

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.300

41. Jahrgang

Nr. 20

13. Mai 2015



Drei Bürgermeister und ein Großmeister strahlend vereint: Monsieur Troublé, einer der Großmeister der »Confrérie du Brie de Meaux« (Bruderschaft des Brie de Meaux), gehörte der Delegation aus Trilport an und hatte für die Akteure des Wunschkonzertes der Stadtmusik Engen sowie für die Besucher Kostproben der Rohmilchkäsespezialität mitgebracht, worüber sich nicht nur (von links) Bürgermeister Johannes Moser, sondern auch (von rechts) Bürgermeister Jean-Michel Morer aus Trilport und Bürgermeister Claudio Magro aus Moneglia sichtlich freuten. Weitere Eindrücke vom Städtepartnerschaftsjubiläum auf den Seiten 8 und 9. Bild: Hering

Ich kenne meine Pappenheimer

Einmalige und kostenlose Führung

Engen. Stadtführer Karlheinz schälle Konrad und Maximilian Boppel hat sich etwas ganz Besonderes ausgedacht: Er hat während ihrer Zeit als Stadtherren von einer Stadtführung erarbeitet Engen erfahren. zum Thema »Ich kenne meine Treffpunkt ist am Marien-Pappenheimer«. Er wird diese Brunnen neben der Kirche. Die einmalige Führung allerdings Führung ist kostenlos, und es nur am Sonntag, 17. Mai, um ist auch keine Anmeldung erforderlich. Bei dieser Führung können die Teilnehmer Nähere Informationen gibt es immer mehr über die tragische im Kulturamt bei Carmen Man-Geschichte der Reichserbmargone, Tel. 07733/502-249.

Erlebnisbad Seit 11. Mai geöffnet

Engen. Das Erlebnisbad eröffnete die diesjährige Badesaison am vergangenen Montag, 11. Mai. Bademeister Roland Kapitel und sein Team freuen sich auf eine tolle Saison mit viel Sonne und auf ihre Badegäste.

Christi Himmelfahrt Kein Wochenmarkt

Engen. Die Engener Wochenmarkthändler werden morgen, Donnerstag, 14. Mai, aufgrund des Feiertages Christi Himmelfahrt keinen Wochenmarkt auf dem Marktplatz abhalten.

Der nächste Wochenmarkt findet wieder am Donnerstag, 21. Mai, ab 8 Uhr statt.

Energieberatung Kostenfrei und neutral

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt.

Nächster Beratungstermin ist am Montag, 18. Mai. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

Sparkassen-Finanzgruppe

Zu viele Raten? Jetzt zur Sparkasse wechseln und 200 € kassieren. Nur bis 31.08.2015*

Mit uns können Sie rechnen.
Der Sparkassen-Privatkredit.
Der Unterschied beginnt beim Namen.

Der Sparkassen-Privatkredit hilft immer dann, wenn es im Leben drauf ankommt. Schnell und unkompliziert mit günstigen Zinsen und kleinen Raten. Entdecken Sie den Unterschied in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-engen.de

Sparkasse Engen-Gottmadingen

*Aktionszeitraum bis 31.08.2015. Gilt ausschließlich für S-Privatkredite ab einem Mindestkreditbetrag von 3.000 €. Das Angebot gilt nur, sofern mindestens 1.000 € der Kreditsumme zur Ablösung von Krediten verwendet werden, die Sie außerhalb der S-Finanzgruppe aufgenommen haben. Es ist nur eine Auszahlung je Kunde möglich. Die Auszahlung erfolgt 3 Wochen nach Zahlung der ersten Rate und Abholung der Fremdbaufeilen. Ihren Vertrag schließen Sie mit S-Kreditpartner GmbH, einem spezialisierten Verbundpartner der Sparkassen-Finanzgruppe.



Gemeinderat

Am Dienstag, 19. Mai, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen** Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Beschlussfassung über die Fortschreibung der **Kindergartenbedarfsplanung** für das Jahr 2015/2016
4. Beschlussfassung über die Anpassung der Elternbeiträge in **Tageseinrichtungen für Kinder**
5. Beschlussfassung zur Vergabe der **Kanalсанierungsarbeiten** in geschlossener Bauweise in Anselfingen, Bittelbrunn, Stetten und Zimmerholz
6. Beschlussfassung zur Erneuerung der Randsteine und Schachtabdeckungen in der **OD Barga**n und Genehmigung der außerplanmäßigen Mittel
7. Beschlussfassung zur **Umbenennung** eines Teilbereiches der Ludwig-Finckh-Straße
8. **Bebauungsplan »Breitestraße - 1. Änderung«** und Örtliche Bauvorschriften »Breitestraße - 1. Änderung« Engen Aufstellungsbeschluss
9. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger (ca. 18 Uhr)
10. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
11. Dringende **Vergaben**
12. **Mitteilungen**
13. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Abfalltermine

Mittwoch,	13.05.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	13.05.	Problemstoffsammlung 16-19 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Mittwoch,	20.05.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	21.05.	Gelber Sack Ortsteile
Samstag,	23.05.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag,	26.05.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch,	27.05.	Biomüll Engen
Montag,	01.06.	Biomüll Ortsteile
Montag,	01.06.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	02.06.	Biomüll Engen
Samstag,	06.06.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	08.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	09.06.	Biomüll Engen
Mittwoch,	10.06.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Die Römer in Barga

Geländeführung zum römischen Gutshof am 29. Mai

Barga. In Zusammenarbeit Kulturamt Engen, Marina Durner, Telefon 07733/502-211, MDurner@engen.de.

Engen und dem Hegau-Geschichtsverein können die Besucher unter der fachkundigen Leitung von Armin Höfler der »Villa Rustica« bei Engen-Barga auf die Spur kommen. Auf einem Geländesporn östlich des Ortsteils Barga gelegen, ist dieser Gutshof einer der besterhaltenen in Baden-Württemberg. Tief in den Waldungen des nördlichen Hegaus versteckt, haben sich unter meterhohen Schutthügeln die Ruinen des Hauptgebäudes, eines Badehauses, eines großen Wirtschaftsgebäudes und eines kleinen Tempels erhalten. Eine Schautafel mit zeichnerischer Rekonstruktion ermöglicht einen guten Eindruck vom ursprünglichen Aussehen der Anlage.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist am Freitag, 29. Mai, um 17 Uhr in Engen-Barga am Sportplatz

(am südlichen Ortsausgang am Abzweig von der Römerstraße zum Gutshof; beim Hinweisschild »Römischer Gutshof«). Die Teilnahme ist kostenlos. Information und Anmeldung: www.roemerstrasse.net.

Detaillierte Informationen zum Führungssommer: Geschäftsstelle der Römerstraße Neckar-Alb-Aare, Tel. 0741/494-303, info@roemerstrasse.net oder im Internet unter www.roemerstrasse.net.

Modellbahnfreunde

Basteltreff

Hegau. Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen treffen sich am Samstag, 16. Mai, um 14 Uhr zum Basteln in der Schule in Mühlhausen.

FFW Bittelbrunn

Probe

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 19. Mai, um 20 Uhr zu einer Probe am Gerätehaus.

Veranstaltungen

Verein zur Förderung der Leichtathletik, IBL Stabhoch- und Dreisprung, Mittwoch, 13. Mai, 17 Uhr, Hegaustadion
Stammtischfreunde Anselfingen, Open Air auf der Freilichtbühne, Donnerstag, 14. Mai, 11-20 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Musikverein Welschingen, Vatertagsfest, Donnerstag, 14. Mai, 11 Uhr, Parkplatz Hohenhewenhalle

Touristik Engen, Bademagd - öffentliche Führung, Freitag, 15. Mai, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Collegium Musicum Singen, Konzert mit Werken von Mendelssohn, Debussy und Dvorak, Samstag, 16. Mai, 20 Uhr, Kath. Kirche Engen

Touristik Engen, Stadtführung »Ich kenne meine Pappenhäuser«, Sonntag, 17. Mai, 17 Uhr, Marienbrunnen beim Kirchplatz



Die spannende Geschichte vom Zauberer Ray und seinem Hasen Bunny las Bärbel Oetken den kleinen Traumstundenbesuchern am 4. Mai in der Stadtbibliothek vor. Dem Zauberer ging sein kleiner, weißer Hase während der Vorführung in der Stadt verloren. Zum Glück entdeckte Bunny eine Spur leuchtender Zaubersterne im Straßenstaub, die ihn direkt in den Zylinder seines besten Freundes Ray führten. Die zauberhaften Bilder von Annette LeBlanc Cate gab es als Bilderbuchkino auf der großen Leinwand zu betrachten. Im Anschluss konnten die Kinder selbst das Zaubern ausprobieren und lernten einen Zaubertrick.
Bild: Stadt Engen

Erlebnisführung Die Bademagd

Engen. Am Freitag, 15. Mai, findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« statt.

Magdalena führt die Besucher durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440. Sie streift dabei die Welt von Bader, Medicus und Weiser Frau. Am Ende lädt sie ins imaginäre Badhaus ein.

Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Kosten: Erwachsene: 10 Euro/Person, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 5 Euro/Person.

Anmeldungen werden erbeten beim Kulturamt, Carmen Mangone, Telefon 07733/502-249.

Hegaukurier Pfingstpause

Engen her. In der Woche nach Pfingsten erscheint kein *Hegaukurier*. Die erste Ausgabe nach der Pfingstpause erhalten unsere Leser am Mittwoch, 3. Juni.

Ankündigungen für den Zeitraum vom 20. Mai bis 3. Juni sollten deshalb bis kommenden Montag, 18. Mai, 12 Uhr, beim Verlag eingegangen sein.



INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
HEGAU
KURIER

Meisterwerkstatt

Haben Sie Fernsehnummer? Dann Dietrich Nummer!

0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79

Eigener Kundendienst

Service

Verkauf

Ein kleiner Moment, der Leben rettet

Vortrag und Typisierungsaktion am Freitag im Gymnasium Engen

Engen. Alle 16 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs, darunter viele Kinder und Jugendliche. Vielen von ihnen kann nur durch eine Stammzelltransplantation das Leben gerettet werden - vorausgesetzt man findet den passenden Spender. Am Freitag, 15. Mai, findet um 11.10 Uhr am Gymnasium Engen im Rahmen des Projektes »Leben spenden macht Schule« für Schüler und Interessierte in der Aula ein Infovortrag von Stammzellenspender Christian Tomoleo zum Thema Blutkrebs und Stammzellspende statt, der authentischer als alle Infoblätter vermitteln kann, was Stammzellspende und damit Leben spenden wirklich bedeutet. Ab 12 Uhr schließt sich im NWT-Raum eine Typisierungsaktion an, bei der Schüler ab 17 Jahren die Möglichkeit haben, sich registrieren zu lassen.

Die Daten der 17-Jährigen werden bis zu ihrem 18. Geburtstag gesperrt und erst mit ihrer Volljährigkeit für den Suchlauf freigegeben.

Die Registrierung erfolgt per Wangenschleimhautabstrich mit einem Wattestäbchen. Die Gewebemerkmale werden nach der Aktion in einem Labor analysiert und für die weltweite Spendersuche zur Verfügung gestellt. Die bloße Registrierung in der DKMS beinhaltet keine bindende Verpflichtung zu einer tatsächlichen

Stammzellspende. Die Registrierung eines potenziellen Lebensspenders kostet 50 Euro. Die DKMS ist eine gemeinnützige Gesellschaft mbH und bekommt für die Spenderneugewinnung keine öffentlichen Mittel. Auch Krankenkassen dürfen laut Gesetz keine Kosten für die Registrierung neuer Spender übernehmen. Daher ist die DKMS bei der Spenderneugewinnung auf finanzielle Unterstützung angewiesen und freut sich über jeden gespendeten Euro auf das folgen-

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE



GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Frühlingsgrüße aus der Flasche!

Bottwartaler Winzer eG

2014er »Flora« Weißwein QbA, feinherb - filigran - jung - interessant
0,75 l-Fl. 6,30 €

2014er »Flora« Rosé, QbA, feinherb - lässig - elegant - zart
0,75 l-Fl. 6,30 €

Wir haben für Sie ständig frische oder geräucherte

Forellen

in unserer Vinothek oder auch zum Mitnehmen

Öffnungszeiten der Vinothek:

Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

»Das stille Nachwort« von Daniel Domig

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr

Eintritt: 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

Familienstag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 7. Juni



Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBL. S. 578) hat der Gemeinderat am 27.01.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je 33.167.160 EUR
davon im Verwaltungshaushalt 29.326.645 EUR
davon im Vermögenshaushalt 3.840.515 EUR
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0 EUR
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 300.000 EUR

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite für die Gemeindekasse wird auf 1.000.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 330 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 330 v. H. der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 330 v. H. der Steuermessbeträge.

Das Landratsamt Konstanz hat mit Verfügung vom 16.04.2015 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung gemäß § 121 Absatz 2 in Verbindung mit § 81 Absatz 3 Gemeindeordnung bestätigt.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 15.05.2015 bis einschließlich 26.05.2015 bei der Stadtkämmerei, Spendgasse 1, Zimmer 202, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Engen, 08.05.2015

Johannes Moser,
Bürgermeister



»Am Rad drehen«, das war am vergangenen Samstag der Grundzustand auf dem Felsenparkplatz in Engen. Freunde und Familien radelten durch die Stadt, um bei der Aktion »Check dein Rad« des Marketing-Vereins Engen mitzumachen. So auch Meike Henkel, die das Vorderrad dreht, um mit Hermann Widenhorn von der Verkehrswacht Konstanz die Vorderradbremsten zu überprüfen (Bild). Verena Packheiser sieht aus dem Hintergrund interessiert zu. Bei »gesundem« Rad erhielt man einen 10 Euro-Gutschein in Form von Engener Sterntalern. Bei Fehlfunktionen gab es einen Gutschein über denselben Wert, den man bei partnerschaftlichen Geschäften für die Reparatur einlösen konnte. Wenn das nicht ausreichte, um Freude zu machen, sorgten eine Kettcarbahn für Kinder, ein Eiswagen, eine Würstchenbude sowie der Biesendorfer Maik Dodaro mit seiner Band für gute Laune. Und nicht zuletzt dank des guten Wetters kam die Aktion auch beim zweiten Mal gut an. Bild: L. Kamenzin



Mitmachen lohnte sich: Am Preisrätsel am Info-Stand der Altdorfgemeinde beteiligten sich auch dieses Jahr zahlreiche Besucher des Altdorf-Erlebnis-Sonntags. Es mussten drei »Material-Fragen« zum Blooggeischt-Häs beantwortet werden. Unter den richtig beantworteten Teilnehmerkarten wurden drei Gewinner ausgelost. Den ersten Preis (40 Euro-Gutschein für die Viothek Gebhart) gewann Edgar Papst (rechts) aus Zimmerholz, der zweite Preis (30 Euro-Gutschein für den Fachmarkt Mayer) ging an Sandra Bender (links) aus Mauenheim, und den dritten Preis (20 Euro-Gutschein für miami beauty & more) konnte der Vorsitzende Matthias Wendler (Zweiter von links) an Tanja Käfer (Zweite von rechts) aus Engen übergeben. Bild: Altdorfgemeinde/Wenk

Duschkabinen 30 - 40 % gespart!

Info-Tel. 0 77 32 / 98 89 99

www.duschkabinenbestpreis.com

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virusbeseitigung
- Datenherstellung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

PC KLINIK+

schnellster Service vom PROFI

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitstr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de



Aktives Betrachten fordert der Künstler Daniel Domig (links), hier im Gespräch mit Dr. Velten Wagner vor den Besuchern seiner Ausstellung.
Bild: Rauser

Rotes Kreuz Sofort- maßnahmen

Engen. Am Samstag, 16. Mai, findet um 13 Uhr im Rot-Kreuz-Heim in Engen, Ludwig-Finckh-Straße 2, ein Kurs für »Lebensrettende Sofortmaßnahmen« statt. Dieser Kurs ist für Führerscheinbewerber der Klasse B (B96), BE, AM, A1, A2, A, (Zweirad, Pkw), L und T.

Anmeldung bis Mittwoch, 13. Mai, im Rotkreuzheim, Tel. 07733/5222 oder per Mail unter ausbildung@drk-engen.de (bitte mit Geburtsdatum und Telefonnummer).

Die Kursgebühr beträgt 20 Euro.

Stadtbibliothek Pfingstferien

Engen. In den Pfingstferien ist die Stadtbibliothek Engen in der ersten Ferienwoche regulär geöffnet. In der zweiten Woche bleibt die Bibliothek von Dienstag, 2. Juni, bis einschließlich Samstag, 6. Juni, geschlossen.

Ab Dienstag, 9. Juni (von 10 bis 12 Uhr), ist die Bibliothek wieder geöffnet.

Die Stadtbibliothek bittet alle Leser, die ausgeliehenen Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern.

»Künstler sind die Bergführer unserer Zeit«

Daniel Domig stellt bis 28. Juni
im Städtischen Museum Engen + Galerie aus

Engen hol. Nach sieben Jahren erneut zu Gast im Engener Museum ist der Künstler Daniel Domig, dessen Ausstellung »Das stille Nachwort« bis zum 28. Juni zu sehen ist. Am vergangenen Freitag wurde die Werkschau eröffnet.

In wortwörtlichem Verständnis vielschichtig kommen die Arbeiten des jungen Künstlers daher, die eine ganz eigene Annäherung an das Bildverständnis voraussetzen. Statt figurativer Reize wird hier ein »innerer Erlebnisprozess« im Sinne eines partizipierenden Betrachtens ausgelöst. So erläuterte es Kurator Dr. Velten Wagner in einem Gespräch mit dem Künstler. Domig stellt sich damit nach Ansicht Wagners gegen den momentanen Trend, der die Künstler zwingt, Bilder zu produzieren, die schnell rezipierbar sind und aufgrund von figurativem Bildinhalt einen hohen Aufmerksamkeitswert besitzen. Diese »Konsumbilder« sei der Betrachter aus der täglich größer werdenden medialen Bilderflut gewohnt. »Wir sind Malerei gewöhnt, die auf Augenreize aus ist. Wir sind gewohnt, Bilder in kurzer Zeit aufzunehmen«, so Wagner. Schon die Pop-Art-Bewegung habe diese Art von »Fast-food-Bildern« aufgegriffen.

Diesen retinalen Fressattacken setzt Daniel Domig quasi

das »slow food« der Kunst gegenüber. Wichtige Eckpunkte sind dabei die eigene Körpererfahrung und die Fähigkeit (beziehungsweise der Wille), sich Zeit zu nehmen. »Wir geben den Dingen schon im Alltag zu wenig Zeit. Nur "einer" Tätigkeit nachzugehen, etwa dem Straßenbahnfahren, scheint nicht mehr möglich. Parallel dazu wird gelesen, das Smartphone benutzt oder gegessen«, schildert Domig. Von solchen Zusatzaktivitäten muss man sich hin und wieder befreien.

Entsprechend »frei« vom Ballast der Gedanken geht der Künstler an die Arbeiten heran. »Bilder sind keine leere Hülle respektive Leinwände, die gefüllt werden. Das Medium muss respektiert, nicht untergeordnet werden«, betont Domig. »Ich habe keine Idee des fertigen Bildes, keine Skizze oder Fotografie, das Bild entsteht im Prozess«.

Genau diesen Prozess sieht man den Werken an. Die pastöse, prägnante Form der Ölmalerei wird hier völlig ver-

wandelt: In feinen Lasuren legt Domig mehrere Schichten übereinander. Die durchscheinenden Flächen kommen so fast aquarellartig daher und erlauben einen Blick auf die unteren Schichten. Wie in einer »Langzeitbelichtung« (Domig) fängt das Bild einen Bewegungsablauf ein.

Das Nebeneinandersetzen von hellen und dunklen Schichten, Nuancen, verleiht den Arbeiten zugleich eine unglaubliche Leuchtkraft, Plastizität und Intensität.

Das Changieren des Blickes zwischen den Ebenen lässt die Spannung und den Wunsch im Betrachter entstehen, sich auf diese »Bildbeziehung einzulassen«, den Weg, den Prozess mit dem Künstler zu teilen - und ein Stück das eigene Bewusstsein zu öffnen. Den Betrachter auf diese Schritte zu leiten, sei letztendlich die Aufgabe der Kunst. »Künstler sind die Bergführer unserer Zeit. Wir kennen den Weg, aber vor der Anstrengung und Gefahr können wir nicht schützen. Die Realität muss selbst erfahren werden«.

Fenster nach Maß!
Fenster und Haustüren nach Maß aus eigener Produktion.

Fensterbau
ADAMCZYK GmbH
Glaseri

Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 5 33 46
www.adamczyk-fenster.de

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

*Wir empfehlen Ihnen
- aus eigener Schlachtung:*

Gulasch gemischt
100 g **0,99 €**

Vom Schweinerücken:
Grill-Cordon bleu
- mit Schinken und Bergkäse
gefüllt 100 g **1,15 €**

Würzig fein und zart:
Souflaki-Spieß
100 g **1,59 €**

Rauchfische, knackige:
Servela
fein oder grob 100 g **0,98 €**

Mager, feinschmeckend:
Rinderjagdwurst
100 g **1,59 €**

Unser Spargelschinken der Woche:
Schinkenspeck Schwarzwälder Art
100 g **1,79 €**

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch*

Von »Phantom of the opera« bis zu »Viva la France«

Bunter vokaler und instrumentaler Melodienreigen beim Wunschkonzert

Engen her. Spritzig, facettenreich, kurzweilig, dynamisch - es ließen sich noch viele Attribute finden für das Wunschkonzert der Stadtmusik Engen unter dem Motto »Quer Beat«, traditionell am Abend vor dem Muttertag. Dass die von den verschiedenen Stilrichtungen moderner blasmusikalischer Unterhaltungsliteratur geprägte Musikauswahl, die von der Stadt- und Jugendkapelle unter der temperamentvollen Leitung von Thomas Umscheiden geboten wurde, den Geschmack der mehr als 500 Besucher in der vollbesetzten Stadthalle traf, spiegelte sich im begeisterten Applaus und den Rufen nach Zugaben wider. Bereichert wurde das Wunschkonzert mit einem fetzigen Songreigen des Engener Chors »Querbeet« unter Leitung von Susanne Hoffmann. »Musik ist international und der Beat verbindet über alle Grenzen hinweg«, betonte die Stadtmusik-Vorsitzende Norgard Österle. Stadtmusik wie Chor huldigten denn auch musikalisch den französischen Gästen, war das Wunschkonzert doch Bestandteil des Städtepartnerschaftsjubiläums mit Trilport.

Einen klangvollen Auftakt setzte die **Jugendkapelle** der Stadtmusik Engen mit Melodien aus dem Musical-Klassiker »Phantom of the opera«. Überzeugend demonstrierten die 45 JungmusikerInnen ihre Können auch mit »Axel F.«, der Titelmelodie des Hollywood-Films »Beverly Hills Cop«, bevor sie mit der Rockballade »Somebody to love« an Freddy Mercury erinnerten und sich mit der Zugabe »The lion sleeps tonight« für den großen Applaus bedankten.

»Salut, salut, comment ça va?«, begrüßten die »**Querbeet**«-SängerInnen das Publikum fröhlich, geht es im Lied »Nette Begegnung« doch um diese typische Alltagssituation, dass man sich nach dem üblichen Smalltalk bald nichts mehr zu sagen hat - geschweige denn sich an den Namen seines Gegenübers erinnert. Am Keyboard souverän von Sebastian Reinbold begleitet, huldigte der Chor nach dem schwungvollen Carpenter-Hit »Top of the world« mit der bewegenden Zukunfts-Hymne »Ihr von morgen« dem kürzlich verstorbenen Udo Jürgens. Für den Protestsong »If I had a hammer« aus dem Jahr 1949, in dem der Hammer der Gerechtigkeit mit dem Symbol der Freiheitsglocke kombiniert wird, sowie für Louis Armstrongs Evergreen »What a wonderful world«, geschrieben in der Zeit der Proteste der Bürgerrechtsbewegung und der Demonstrationen gegen den Vietnamkrieg, »lieh« sich »Querbeet« zur effektvollen Begleitung »hammerharte« Percussionisten sowie ein Saxophonensemble von der Stadtmusik aus und sorgte im Anschluss mit dem Piaf-Klassi-

ker »Non, je ne regrette rien« mit Conny Heggemann am Akkordeon bei den französischen Gästen für »standing ovations«. Mächtig und ergreifend, nicht nur von der Zahl der Mitwirkenden auf der Bühne, sondern besonders von der Klangfülle her, präsentierten sich »Querbeet« und die Stadtkapelle schließlich gemeinsam bei »Conquest of paradise«, der boleroähnlichen Musik von Vangelis zum Kolumbus-Film. Der letzte Teil des Wunschkonzert-Abends gehörte der **Stadtkapelle** selbst. Bestens aufgelegt und mit ganzem Körpereinsatz führte Thomas Umscheiden seine rund 50 StadtmusikerInnen zu klanglichen Höchstleistungen. Nach den »Selections from Grease« mit seinen verträumten wie fetzigen Melodien kündigte Heiko Post, der charmant durch den Abend führte, einen der typischen »Quer Beat«-Momente an, folgte doch die Ouvertüre von Jacques Offenbachs »Orpheus in der Unterwelt«, die wie kaum ein anderes Stück der Musikliteratur Frohsinn und Heiterkeit verkörpert.

Von der Operette sprang die Stadtkapelle mit »La Strada«, ursprünglich als Ballett komponiert, wieder in die Welt der Filmmusik.

Mit sechs seiner größten Hits wurde nochmals dem großen Udo Jürgens gedacht, und nach einem Abstecher über den Großen Teich mit »Toto in concert«, darunter auch »Africa«, »I will remember« und »Rosanna«, hieß es schließlich »Vive la France!«. Fast hielt es die Gäste aus Trilport nicht mehr auf ihren Plätzen, und begeistert sangen sie bei dem

Potpourri bekannter französischer Chansons mit. Für schon Nationalhymne schließen Marschfreunde hatten die StadtmusikerInnen als punkt an ein überaus gelungenes Wunschkonzert zu setzen.

Mächtig und ergreifend, nicht nur von der Zahl der Mitwirkenden auf der Bühne, sondern besonders von der Klangfülle her, präsentierten sich »Querbeet« und die Stadtkapelle schließlich gemeinsam bei »Conquest of paradise«, der boleroähnlichen Musik von Vangelis zum Kolumbus-Film.

Der letzte Teil des Wunschkonzert-Abends gehörte der **Stadtkapelle** selbst. Bestens aufgelegt und mit ganzem Körpereinsatz führte Thomas Umscheiden seine rund 50 StadtmusikerInnen zu klanglichen Höchstleistungen. Nach den »Selections from Grease« mit seinen verträumten wie fetzigen Melodien kündigte Heiko Post, der charmant durch den Abend führte, einen der typischen »Quer Beat«-Momente an, folgte doch die Ouvertüre von Jacques Offenbachs »Orpheus in der Unterwelt«, die wie kaum ein anderes Stück der Musikliteratur Frohsinn und Heiterkeit verkörpert.

Von der Operette sprang die Stadtkapelle mit »La Strada«, ursprünglich als Ballett komponiert, wieder in die Welt der Filmmusik.

Mit sechs seiner größten Hits wurde nochmals dem großen Udo Jürgens gedacht, und nach einem Abstecher über den Großen Teich mit »Toto in concert«, darunter auch »Africa«, »I will remember« und »Rosanna«, hieß es schließlich »Vive la France!«. Fast hielt es die Gäste aus Trilport nicht mehr auf ihren Plätzen, und begeistert sangen sie bei dem

Potpourri bekannter französischer Chansons mit. Für schon Nationalhymne schließen Marschfreunde hatten die StadtmusikerInnen als punkt an ein überaus gelungenes Wunschkonzert zu setzen.



Bei der Ehrung verdienter Musikerinnen sprang Anja Futterer (rechts) als Vorstandsmitglied des Bezirks Hohenhewen des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee spontan für den kurzfristig verhinderten Bezirksvorsitzenden Pascal Stieb ein und sprach (von links) Silvia Schilling für 20 Jahre, Sabine Lang für 30 Jahre und Susanne Post für 40-jährige aktive Musikertätigkeit Würdigung und Dank aus. Bild: Hering



Ob in Quartettform beim Lied »Ihr von morgen«, einer Hymne von Udo Jürgens an die Zukunft, oder als Gesamtchor - die Sängerinnen und Sänger von »Querbeet« unter Leitung von Susanne Hoffmann steckten beim Wunschkonzert das Publikum mit ihrer spürbaren Freude am Gesang an und ernteten viel Applaus.
Bild: Hering



Auch im 195. Jahr ihres Bestehens präsentiert sich die Stadtmusik Engen frisch und dynamisch. Beim Wunschkonzert am vergangenen Samstagabend gelang es Dirigent Thomas Umscheiden erneut, die Stadtkapelle (Bild) und die Jugendkapelle zu Höchstleistungen zu motivieren.
Bild: Hering



Ihr Gesichtsausdruck spiegelte es wider: Höchst zufrieden mit dem Verlauf zeigten sich nach Ende des Wunschkonzertes (von links) die Stadtmusik-Vorsitzende Norgard Österle, »Querbeet«-Dirigentin Susanne Hoffmann und Stadtmusik-Leiter Thomas Umscheiden.
Bild: Hering

www.marketing-engen.com

M&V

WARUM IN DIE FERNE SCHWEIFEN?

Sieh, das Gute liegt so nah!

Engen freut sich über Ihren Besuch.

Mit freundlicher Unterstützung durch: **ENGEN** IM MEDIAL

18. Hohenstoffeln
KRÄUTERTAGE

Sa. 30. / So. 31.05.2012 von 10-18 Uhr

Duftpflanzen- & Kräutermarkt
Regionale Spezialitäten - Veranstaltungen

Syringa Duftpflanzen & Kräuter
Birken-Gässle 1 - 78247 Hitzingen-Berlingen
Telefon 0 77 39 / 14 52 - www.syringa-pflanzen.de

Katalog 2015
Jetzt online!

Syringa

Angebot von Fr., 15.05. bis Mi., 20.05.2015

Hackfleisch - mager, gemischt	100 g	-,69 €
Spargelzeit - Schinkenzeit		
Bauernschinken, ganz mager	100 g	1,39 €
Hinterschinken, mit kleinem Fettrand	100 g	1,49 €
Grillschinken, würzig im Geschmack	100 g	1,59 €
Lachsschinken, super zart	100 g	1,69 €
Spargelpastete		
hausgemacht mit grünem Spargel	100 g	-,99 €
Leerdamer Käse - 45 % Fett i. Tr.	100 g	1,39 €

Wochenendknüller Fr., 15.5. - Sa., 16.5.2015

Tessiner Steak , Schw.Hals gewürzt, m. gekochtem Schinken, Tomaten und Käse bedeckt	100 g nur	-,99 €
--	-----------	--------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Fr., 15.05. Deftiger Sauerbraten, Bolognese Soße, Spagetti, Kroketten, Rahmwirsing, Salatauswahl

Mo., 18.05. Zarte Rinderroulade, Currywurst, Pommes, Spätzle, Kohlrabi, Salatauswahl

Di., 19.05. Suppenfleisch in Meerrettichsoße, Kassler Hals, Kartoffelpüree, Dampfkartoffeln, Rote Bete, Salat

Mi., 20.05. Schw.Medaillons in Champignonrahmsauce, Spargel-Schinken-Pfannkuchen, Herzogin-kartoffeln, Karotten, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 19.05.2015

Rösch's Grill-Burger, f. Grill od. Pfanne Stück nur -,95 €

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr,
Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Feinkost Metzgerei - Partyservice

Rösch

Weischingen, Dorfstraße 20
78234 Engen, Tel.07733/8426

WENN DIE DAS BEWUNDERN LIEBEN.

Es lebe die Freundschaft zwischen Trilport und Engen - es lebe Europa!

»Kristallene Hochzeit« der beiden Städte würdig gefeiert

Engen her. Nicht nur ihre Nachnamen sind fast identisch, sondern auch ihre Gedanken zu Städtepartnerschaften und vereintem Europa: Die Bürgermeister Johannes Moser und Jean-Michel Morer bekannten sich bei der Feier zum fünfzehnjährigen Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Engen und Trilport zum europäischen Gedanken und zu Partnerschaften als wichtigen Bausteinen für ein Europa des Friedens und der Freiheit. Mit 65 französischen Gästen sowie Vertretern aus den weiteren Engener Partnerstädten Moneglia und Pannonhalma wurde die freundschaftliche Verbindung in herzlicher Atmosphäre mit einem Festwochenende mit kulturellen und gesellschaftlichen Akzenten gefeiert, in dessen Mittelpunkt die europäische Idee stand, »eine Botschaft von Frieden zwischen den Völkern in gegenseitigem Respekt, Vertrauen und Freundschaft«, wie Bürgermeister Moser betonte.

Mit dem 9. Mai, dem »Europatag«, hatten sich die Organisatoren, der Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa«, der Arbeitskreis Trilport sowie die Stadtverwaltung, für den Festakt im Städtischen Museum Engen einen besonders sinnfälligen Tag ausgesucht. »Viel stärker als eine wirtschaftliche Zusammenarbeit fördern der Austausch und der Dialog unter den Menschen das gegenseitige Verständnis und Vertrauen, die wichtigsten Voraussetzungen dafür, dass die Europäische Idee weiter vorankommt«, zeigte sich **Bürgermeister Johannes Moser** überzeugt. Die Städtepartnerschaft zwischen Engen und Trilport mit mehr als 47 Begegnungen aller Altersgruppen leiste hierzu seit 15 Jahren einen großartigen Beitrag und lasse Europa konkret vor Ort spürbar werden. »Der langjährige kulturelle Austausch und das Entdecken von Gemeinsamkeiten machen Freude und stärken unsere Städtepartnerschaft«, hob Moser hervor. Diese stehe nicht nur auf einem Stück Papier, auf einem Schild am Ortseingang, oder sei auf Kontakte zwischen Bürgermeistern und Gemeinderäten begrenzt, »es sind vor allem die Bürgerinnen und Bürger, die dieser Städtepartnerschaft den Atem einhauchen, den sie für eine gedeihliche Entwicklung braucht«, würdigte der Engener Bürgermeister mit einem Dank an alle, die sich dafür in vielfältiger Weise eingebracht hätten. Dazu zählte er gerade auch die beiden Lehrer Francois Dachet und Thomas Joachim, die vor 28 Jahren die Schulpartnerschaft zwischen der Engener Anne-Frank-Realschule und dem College le Bois de L'Enclume eingefädelt und damit den Grundstein für die

Städteverbindung gelegt hätten, sowie neben den zahlreichen Arbeitskreisen, Vereinen, Kommunalverwaltungen und Gemeinderäten auch Annick Pane und Ulrich Scheller, »die beide unermüdlich und mit großem Engagement die Partnerschaftsidee beflügeln«.

»Wir sollten am Europatag aber auch daran erinnern, dass unsere heutige Freundschaft und Vertrauen keine Selbstverständlichkeit sind und ständig weiter gepflegt werden müssen«, betonte Moser. Deshalb müsse diese Idee an die Jugend weitergegeben werden, liege es doch »in der Verantwortung unserer jungen Mitmenschen, dass wir diese erfolgreiche Partnerschaft in 30 Jahren und weit darüber hinaus immer wieder feiern dürfen«.

»Wir feiern heute unsere kristallene Hochzeit«, bezog sich **Bürgermeister Jean-Michel Morer** in seiner Ansprache auf

eine französische Tradition. In einem Rückblick würdigte auch er die »nützliche, wichtige und geschätzte Rolle und Energie der Lehrer« bei den vielfältigen Schüleraustauschen seit 1987 sowie den besonderen Einsatz zahlreicher Akteure bei der Gründung und für den Erhalt der Städtepartnerschaft seit 15 Jahren. Das gemeinsame Europa erscheine derzeit vielen Menschen als seelenlos, bürokratisch, zu entfernt von den Alltagsorgen. »Solche Zweifel müssen uns aufrütteln«, appellierte Morer, sei das Europa, für das sich Engen, Trilport, Moneglia und Pannonhalma engagierten, doch ein »Europa der Bürger, der konkreten Tatsachen, der Nähe, des Austausches und der Freundschaft«. Auch wenn Geschichte und Sprachen sehr unterschiedlich seien, seien sich die Kulturen doch nah, vor allem die Kultur, »die wir jetzt und in Zukunft

zusammen bilden, um für unsere Kinder eine europäische Staatsbürgerschaft zu erreichen«, erklärte Morer und hob hervor: »Wir haben ein weltweit einzigartiges Gesellschaftsmodell, basierend auf Toleranz, Humanismus, Respekt, Freiheit, der wichtigen Rolle von Kultur und Kunst sowie der permanenten Sorge, unseren Planeten zu schützen«.

All diese Nuancen fänden sich in der europäischen Devise »In Vielfalt geeint« wieder. Europa habe zwar seine eigene Währung, doch »es muss jetzt viel konkreter in den Herzen unserer Mitbürger leben, es muss einen Sinn haben«, betonte Morer und definierte als Aufgabe und Bedeutung des Austausches: »Sinn geben, den Bürgern Perspektiven vermitteln, damit Europa eher als Chance denn als Zwang angesehen wird«.



Mit einer Überraschung warteten die Gäste aus Trilport am Ende des Festakts im Städtischen Museum Engen auf: Bei der Anreise von Trilport nach Engen hatten die französische Partnerschaftsbeauftragte Annick Panne (vorne Dritte von links) und die in Trilport lebende Deutsche Birgit Schrüfer (dirigierend) mit ihnen die Europahymne »Freude schöner Götterfunken« einstudiert. Passend zum Europatag präsentierten die französischen Gäste ihren Engener Gastgeber stolz Beethovens »Ode an die Freude«, deren Text von Friedrich Schiller stammt, in deutscher Sprache und ernteten dafür begeisterten Beifall.

Bild: Hering



Für beste Stimmung bei den französischen und deutschen Gästen sorgte die Trachtenkapelle Stetten am Freitag beim Unterhaltungsabend in der Hohenhewenhalle Welschingen. Für den reibungslosen Service zeichnete die TG Welschingen verantwortlich. Zuvor war die Reisegruppe aus Trilport in der Unterkirche vom Engener Arbeitskreis Trilport zu einem Abendessen willkommen geheißen worden.

Bild/Text: Waschkowicz/Hering

Ein ökumenischer Gottesdienst ist seit der Gründung der Städtepartnerschaft mit Trilport fester Bestandteil der Partnerschaftsfeiern. Zelebriert wurde der Gottesdienst im Anschluss an den Festakt in der Engener Stadtkirche von (linkes Bild von rechts) Dekan Matthias Zimmermann, dem evangelischen Pfarrer i. R. Hans-Rudolf Bek und dem französischen Diakon M. Affre. Der 8. Mai 70 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs sei ein Tag des Gedenkens und der Verpflichtung, erklärte Bek in seiner Begrüßung und berichtete, wie er als damals Fünfzehnjähriger das Kriegsende erlebt habe, als französische Soldaten in Singen einmarschiert seien. »Das Zusammenwachsen ehemals verfeindeter Menschen ist ein Geschenk und hohes Gut, das wir mit dem Segen Gottes pflegen wollen«, mahnte er. Die Fürbitten wurden von Mitgliedern der Arbeitskreise in Deutsch und Französisch gesprochen (rechtes Bild), bevor Dekan Zimmermann aus dem Kolosser-Brief über die Liebe las. »Wenn wir Respekt haben und liebevoll miteinander umgehen, muss uns nicht bange sein um unsere Freundschaft«, betonte er. Musikalisch stimmungsvoll mitgestaltet wurde der Gottesdienst vom neugegründeten Chor »Hera«, einem Zusammenschluss der Kirchenchöre von Heudorf, Engen, Rorgenwies und Aach zur Pflege der besonderen Kirchenmusik, unter Leitung von Michael Risch, der zudem zum Ein- und Auszug aus der Kirche mit machtvollen Orgelwerken beeindruckte.

Bilder: Hering



»Kunst und Wein dienen der Völkerverständigung« - diese Aussage von Jean-Michel Morer bildete beim Festakt das ideale Stichwort für die Übergabe der Gastgeschenke zum 15-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft. Dazu gehörte neben kulinarischen Spezialitäten aus den jeweiligen Städten und Regionen, Parfum und Blumen das von Patrick Süskinds Roman »Der Kontrabass« inspirierte Werk der französischen Künstlerin Jeanine Rouan-Freys ebenso wie das von Professor Dieter Groß konzipierte »Engener Päärle«. Der von Christel Häberle selbst gestickte Wandteppich »Der gallische Hahn«, in dem sie ihre Eindrücke von der Vielfalt Frankreichs zum Ausdruck brachte, wird künftig das Trauzimmer in Trilport zieren. Unser Bild zeigt (von links) Jeanine Rouan-Freys, Sonja Moser, die Trilporter Partnerschaftsbeauftragte Annick Panne, Marina Mayer, Vorstandsmitglied des Engener Partnerschaftsvereins »Nachbarn in Europa« und des Arbeitskreises Trilport, Laurence Morer, der ehemalige Bürgermeister Michel Vallier, einer der Gründerväter der Städtepartnerschaft mit Trilport, Bürgermeister Johannes Moser, sein französischer Amtskollege Jean-Michel Morer, der Engener Partnerschaftsbeauftragte und »Nachbarn in Europa«-Vorsitzende Ulrich Scheller sowie Christel Häberle.

Abschied nehmen hieß es am Sonntagvormittag vor und in der Hohenhewenhalle Welschingen. Noch einmal versammelten sich die französischen und deutschen Freunde, die Bürgerwehr Engen trat in Aktion, die Bürgermeister ließen das Jubiläumswochenende Revue passieren und sprachen kurze Grußworte. Für das leibliche Wohl in der Halle sorgten Mitglieder des Vereins »Nachbarn in Europa« und der Arbeitskreis Trilport, nachdem am Samstagabend beim Abendessen, für das die Sparkasse Engen-Gottmadingen ihren großen Vortragssaal zur Verfügung gestellt hatte, der Arbeitskreis Moneglia und Mitglieder der Stadtverwaltung den Service übernommen hatten. Bild/Text: Futterer/Hering



Pünktlich zur Festeröffnung, dem Maibaumstellen durch die Zimmermänner des Narrenvereins Hasenbühl am diesjährigen Maifest des Musikvereins Anselfingen, begann es zu regnen und hörte auch über die gesamte Festdauer nicht mehr auf. Trotzdem fanden die Besucher den Weg ins Anselfinger Bürgerhaus, wo sie an eineinhalb Tagen von den Musikerinnen und Musikern sehr gut bewirtet wurden und einige gemütliche und gesellige Stunden mit musikalischer Unterhaltung durch die Musikvereine Watterdingen-Weil, Barga, Schlatt am Randen (Foto) und Gailingen verbringen konnten. Der Musikverein Anselfingen ist aber nicht nur an seinen eigenen Festen aktiv, sondern auch musikalisch bei zahlreichen Auftritten in der näheren und weiteren Umgebung. Wer Lust zum Mitspielen hat, darf sich gerne mit der Vorsitzenden Anja Futterer (Tel. 07733/9826020, anja_futterer@gmx.de) in Verbindung setzen.

Bild: MV Anselfingen

Vatertagsfest

Morgen in der Biberhalle Watterdingen

Hegau. Der Musikverein Watterdingen-Weil veranstaltet auch dieses Jahr wieder morgen, Donnerstag, 14. Mai, sein traditionelles Vatertagsfest. Um wetterunabhängig zu sein, findet die Veranstaltung in beziehungsweise an der Biberhalle in Watterdingen statt. Bei schönem Wetter wird der Platz um die Biberhalle für die Gäste gerichtet sein, bei schlechtem Wetter finden die Gäste in der Biberhalle Platz. Das Fest beginnt um 11 Uhr, und den Gästen werden in altbewährter Weise Grillspezialitäten, aber auch Bratwürste mit Kartoffelsalat, Pommes Frites, Cocktailbar, Weizenbierstand und vieles mehr angeboten.



Grundsteuer und Gewerbesteuer fällig

Zum 15. Mai 2015 wird die zweite Rate der Gewerbesteuer-vorauszahlung und der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Die Höhe der Gewerbesteuer ist aus dem letzten Steuerbescheid über Vorauszahlungen zu entnehmen. Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem letzten Veranlagungs- oder Änderungsbescheid zu ersehen.

Die Raten sind unter Einhaltung des Fälligkeitstermins mit Angabe des aktuellen Buchungszeichens an die Stadtkasse Engen zu überweisen (Konto-Nr. 5000195, BLZ 692 514 45, IBAN DE30 6925 1445 0005 0001 95 Sparkasse Engen-Gottmadingen oder Konto-Nr. 1271601, BLZ 69490000, IBAN DE 89 6949 0000 0001 2716 01, Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau). Bei verspäteter Zahlung müssen Mahngebühren und die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge erhoben werden. Den Teilnehmern am Abbuchungsverfahren werden die Beträge fristgerecht abgebucht.

Informationen zur Zahlung oder zur Erteilung von Abbuchungsermächtigungen erteilt die Stadtkasse Engen (Telefon 07733/502-221 und 502-222).

Bei Fragen zur Steuerberechnung steht das Steueramt (Telefon 07733/502-264) gerne zur Verfügung.

All In - Engen hält zusammen

Drittes Benefiz-Open-Air morgen auf der Freilichtbühne

Engen. Morgen, Donnerstag, 14. Mai, findet bereits zum dritten Mal das soziale Projekt der Stammtischfreunde Anselfingen in Kooperation mit dem Ski-Club Engen, TTV Anselfingen und Alte Simpel Engen statt. Wie die Jahre zuvor, fließt der Erlös des Open-Air-Konzertes an die Engener Bürgerstiftung. Das Festival soll auch gleichzeitig ein Zeichen setzen, was gemeinsam erreicht werden kann und den Zusammenhalt einer Stadt beziehungsweise einer Region dokumentieren. Besonders stolz sind die Veranstalter, dass es auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, ein klasse Programm mit sechs Live-Bands aus Engen und der Region zu präsentieren. Der Eintritt ist frei.

Der Beginn ist um 11 Uhr mit »South Acoustic Circus«. Seit Jahren plant die Brüder Lothar (Lothar the Band) und Roland Vieth (Bare Naked Gravity), auch einmal ein gemeinsames Projekt zu machen. Gemeinsam mit Daniel Kappes (Ten Beers After) und Hendrik Valentin feiern sie am Vatertag ihre musikalische Premiere in Engen. Keine Musik von der Stange, sondern eben Circus. Die junge Sängerin Nicole Scholz aus Steißlingen, welche mit ihrer Powerstimme längst keine Unbekannte mehr in der Musikbranche ist, wird auch in diesem Jahr mit alten und neuen Rock-/Pop-Songs aus den Charts in Engen dabei sein. Sie reist mit ihrer neuen Band aus jungen Musikern und Berufsmusikern extra für das Open Air an und feiert musikalische Premiere in Engen: »Nicole Scholz & Band«. Ebenfalls Premiere in Engen feiern »The Clunkers«. Die erfahrenen Musiker liefern handgemachten Deutsch-Rock und -Blues vom Feinsten. Bassist Reinhard und Drummer Oswin standen bereits unter anderem mit The Scorpions und Spider Murphy Gang auf der Bühne. Sie reisen aus Singen für das Festival an. Bereits zum dritten Mal dabei ist die Engener »Rockband Schlaflos«. Die sympathischen Jungs aus Engen und Umgebung begeistern immer wieder mit ihrem breiten Repertoire und musikalischer Vielfalt das Publikum. Sie freuen sich, wieder in ihrer Heimatstadt auf der Bühne zu stehen. Eine weitere Engener Band konnte für das »All In« begeistert werden. Be-

reits seit zehn Jahren existiert die Band in ihrer Urbesetzung. Einige Jahre haben sie pausiert und sind nun am Engener »All In« mit dabei: »Black Jack« is back! Sie reisen mit einem breit gefächerten Programm von Rockklassikern nach Engen. Jung und Alt wippen miteinander im Takt, während die sechs Jungs aus Engen Stücke aus vier Jahrzehnten zum Besten geben. Schnell ist man gezwungen, sein Alter und den Alltag zu vergessen, oder man findet sich in einer Zeit wieder, in der schon die Eltern fleißig gerockt haben. Ein fester Bestandteil am Open Air ist mittlerweile das Akkustic-Trio »Berg(t)werk«, in diesem Jahr in einer etwas veränderten Form. Sie haben sich verbündet mit Maik Dodaro, Gitarre und Gesang, und aus der Rockband »Schlaflos« Kai Winter an den Drums. Nach der grandiosen Premiere am letztjährigen Weihnachtsmarkt kommt die Session-Band »Berg(t) werk meets Maik Dodaro und Kai Winter« extra für das Benefiz-Konzert nochmals gemeinsam auf die Bühne. Die Jungs sind schon seit Jahren unterschiedlich musikalisch unterwegs und freuen sich, nochmals gemeinsam am Vatertag die Engener Freilichtbühne zu rocken.

»Wir möchten die Leute mit unserem Projekt gemeinsam mit den Bands dazu animieren, etwas Gutes zu tun und Spaß zu haben. Und das Ganze auf eine doch sehr angenehme Art und Weise«, betonen die Organisatoren. Für Bewirtung ist in bewährter Manier gesorgt.

Auf geht's nach Welschingen

Musikverein lädt morgen zu Vatertagsfest ein

Welschingen. Der Musikverein Welschingen lädt wieder herzlich zu seinem traditionellen Vatertagsfest an Christi Himmelfahrt, morgen, Donnerstag, 14. Mai, bei der Hohenhewenhalle in Welschingen ein. Die Hohenhewenhalle, günstig am Fuße des Hohenhewen gelegen, bietet sich als lohnendes Ziel für Wanderungen und Fahrradtouren für Familien und Vereine, aber auch für alle Väter, die ihren Feiertag gebührend feiern wollen. Alle, die an diesem Tag ihr Auto zuhause lassen wollen, können auch mit dem »seehas« bequem den Festplatz erreichen und sorglos den Vatertag feiern.

Vor der schönen Kulisse des Hohenhewen möchten die vielen HelferInnen des Musikvereins Welschingen die Festbesucher mit den bekannten kuli-

narischen Vatertagsspezialitäten verwöhnen: Knackige frische Frühlingsalate, panierte Schnitzel mit Pommes, Grillwürste, Wurstsalat und natürlich auch der beliebte »Eingeklemmte Welschinger« stehen im reichhaltigen Angebot. Auch ein Weizenbier-Stand und eine Kaffeetheke mit großer Kuchenauswahl warten auf die Besucher.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen ab 11 Uhr der Musikverein Hilzingen, der zum Frühschoppen aufspielt. Ab 13.30 Uhr unterhält der Musikverein Merishausen aus der Schweiz die Festbesucher. Zum Festausklang werden ab 17 Uhr die Jungmusiker des Musikvereins, die »Crazy Tunes«, nochmals zur Unterhaltung aufspielen. Bei schlechter Witterung wird das Fest in die Hohenhewenhalle verlegt.

Engener Frauenhock Kräuter- Spaziergang

Engen. Am Donnerstag, 21. Mai, um 19 Uhr, begibt sich der Engener Frauenhock auf einen gemeinsamen Wildkräuter-Spaziergang. Treffpunkt ist das Impulshaus Engen in der Goethestraße 1 (früher Jugendseminar). Die Kräuterexpertin und leidenschaftliche Köchin Anna Maria Held wird Wildkräuter, auch so genannte »Unkräuter« wie zum Beispiel Brennessel, Giersch oder Beinwell, mit den Teilnehmerinnen neu entdecken und Anregungen geben, wie diese in der Naturheilkunde, aber auch in der Küche, verwendet werden können. Aus vielen dieser Wildpflanzen können kulinarische Gerichte gezaubert werden. Im Garten des Impulshauses werden anschließend einige Kräuter geerntet und zu einem köstlichen und gesunden Smoothie gemixt.

Alle Frauen, die sich für das Thema interessieren und einen anregenden Abend mit anderen Frauen verbringen möchten, sind herzlich eingeladen.

RV Bittelbrunn Vatertags- wanderung

Bittelbrunn. Der Radfahrer-verein Bittelbrunn lädt herzlich zur Vatertagswanderung morgen, Donnerstag, 14. Mai, ein. Treffpunkt der Wanderer ist um 9 Uhr im Gasthaus »Rigling« in Bittelbrunn. Dann geht es circa 15 Kilometer Richtung Norden. Einkehrmöglichkeiten sind vorgesehen. Bitte festes Schuhwerk und eventuelle Regenausrüstung mitbringen.

Initiative Bildungsstandort Engen Mitglieder- versammlung

Engen. Die »Initiative Bildungsstandort Engen«, der Förderverein für die Engener Schulen, lädt am kommenden Mittwoch, 20. Mai, um 19.30 Uhr zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung in die Mensa (Untergeschoss) des Bildungszentrums ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der Vorstandschaft sowie Neuwahlen.



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- **Grillfleisch vom Rind und Schwein, auch mariniert**
- **magerer Schweinebauch, Schälripple**
- **verschiedene Grillwürste, frische Bratwürste**
- **frisches Saisongemüse**

- **Frische Erdbeeren** aus dem Kaiserstuhl
- **Frischer Spargel** aus Freiburg Munzing

➤ **Heute, Mittwoch, zusätzlich
von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr geöffnet**

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Seit 1973

Aktion bis 30. Mai 2015

**** Wohnungs- und Hausschätzung **
nach dem Verkehrswert: Euro 275,- + MwSt.**

**GERHARD SIENER - Bankk. - Immobilien - Gutachten
78224 Singen . Telefon 01 71 / 620 35 41
E-Mail: g.siener@siener-immobilien.de**



Sonnenbuck 2, 78234 Engen

Die. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

... und wer in Engen immer noch der Meinung ist, dass wir zu teuer sind ...

... der sollte uns einmal kennen lernen, wenn wir Top-Qualität zu einem günstigen Preis anbieten.

Top-Produkte zum Qualitätstest

Aus Munzingen, tagesfrisch:

Deutscher Spargel HKI. I	1 kg	7,95 €
Deutscher Spargel HKI. II	1 kg	6,95 €

Vom Kaiserstuhl:

Deutsche Erdbeeren Sorte Clery HKI. I		
	500 g-Schale	3,00 €
	1 kg	6,00 €

Aus Burkina Faso:

Flug-Mangos , topreif	Stck.	2,90 €
------------------------------	-------	--------

Auf Euer Kommen freut sich
Eva mit ihren vier Mädels

Tel. 0 77 33 / 50 52 31

Herzlich willkommen zum Rettichfest

40 Jahre SKC Mühlhausen-Ehingen

30 Jahre Rettichfest

Mühlhausen-Ehingen beim Auto Störk

Donnerstag, 14.5. ab 11 Uhr Festzeltbetrieb

Freitag, 15.5. ab 17 Uhr Bierabend

17 - 19 Uhr Euro - DM-Preise

ab 19.30 Uhr gegrilltes Spanferkel

es spielen die »Schwenninger Neckarbumms«

An beiden Tagen WEIZENBIERSTAND

Rettiche mit Butterbrot, Grillsteak mit Kräuterbutter,

Currywurst, Grillwurst, Kaffee und Kuchen

30 Jahre Rettichfest

Sportkegelclub lädt
am Donnerstag und Freitag ein

Hegau. Der SKC Sportkegelclub Mühlhausen-Ehingen feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Vereinsjubiläum. Seit 30 Jahren veranstaltet er das traditionelle Rettichfest am Vaterstag, das viele Gäste mit seinem reichhaltigen, genussvollen Angebot anlockt.

So auch wieder morgen, Donnerstag, 14. Mai, ab 11 Uhr im großen Festzelt auf dem Gelände von Auto-Störk in Mühlhausen. Ein bekannter Alleinunterhalter sorgt für beschwingte Stimmung bei den Gästen.

Beim Bierabend am darauffolgenden Tag, Freitag, 15. Mai, ab 17 Uhr, können die Besucher den Tag gemütlich bei einem Feierabendhock ausklingen lassen. An beiden Ta-

gen gibt es einen Weizenbierstand, und die Gäste können sich kulinarisch mit kunstvoll geschnittenen Rettichen mit Butterbrot, Grillsteaks mit Kräuterbutter, Currywurst, Grillwürste oder Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen.

Zum 40-jährigen Bestehen des SKC Sportkegelclubs Mühlhausen-Ehingen gilt am Freitag von 17 bis 19 Uhr: Euro-Preis ist gleich D-Mark-Preis. Wer noch im Besitz von D-Mark ist, kann damit seinen Verzehr bezahlen. Als Highlight des Abends wird ab 19.30 Uhr gegrilltes Spanferkel angeboten.

Die »Schwenninger Neckarbumms« sorgen musikalisch für gute Laune bei den Besuchern.

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte

vielfach
DLG-
prämiiert

**Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer**
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877
Abholtag:
Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 17 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach

Tel. 0 77 74 / 9 29 90 90

Fax 0 77 74 / 9 29 90 91

ZimmermannAstrid@t-online.de

oder direkt bei

INFO
Kommunal

Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 • 78234 Engen

Tel. 07733/97230 • Fax 97231

info-kommunal@t-online.de

Mo - Fr 9 - 12 Uhr + 14 - 18 Uhr
außer Mittwochnachmittag

Gasthaus Mägdeberg

Mühlhausen - Tel. 81 29

- in gemütlichem Ambiente -

Heimbahnen des SKC

Gratulation zum Jubiläum

Entdecke die Freiheit - E-Bike-Tour 2015

bike shop störk
die Outdoor-Profis ...

KREIDLER

Ehinger-Str. 19

78259 Mühlhausen-Ehingen

Tel. 0 77 33 / 5 05 71-0

Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Geiggas

Übrigens, ... wir kümmern uns um Ihr Fahrrad
auch noch nach dem Kauf.

- E-Bikes
- Trekking-Bikes
- Mountainbikes/ATB'S
- Citybikes
- Kinderräder
- zertifizierter E-Bike-Diagnose-Service für BOSCH-Antrieb
- Reparaturen aller Fabrikate

Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Scheckkarte muss beantragt werden

Hegau. Personen, die mit Pflanzenschutzmitteln handeln oder diese auf landwirtschaftlichen, gärtnerischen und forstwirtschaftlichen Flächen anwenden, benötigen einen Sachkundenachweis »Pflanzenschutz« im Scheckkartenformat. Das Landratsamt Konstanz weist darauf hin, dass ab dem 26. November der Einkauf und die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln ohne diese Scheckkarte im oben genannten Sinne nicht mehr möglich sind. Die Scheckkarte muss beantragt werden. Für Anträge, die nach dem 26. Mai eingehen, muss die neue Sachkundenverordnung zur Prüfung herangezogen werden. Dies kann zu Schwierigkeiten bei der Bewilligung und Ausstellung der Scheckkarte führen. Personen, die einen Sachkundenachweis im Pflanzenschutz beantragen möchten, werden gebeten, den Antrag bis zum 26. Mai zu stellen.

Nach der alten Sachkunde-

verordnung für Pflanzenschutz sind nahezu alle »Grünen Beruf« für die Anwendung und/oder Abgabe von Pflanzenschutzmitteln anerkannt. Hierzu gehören auch der/die staatlich geprüfte Hauswirtschaftsleiter/in bis August 1993 und der/die staatlich geprüfte hauswirtschaftliche Betriebsleiter/in ab August 1994 sowie der/die Meister/in der ländlichen Hauswirtschaft bis 2005.

Die Antragstellung ist online unter www.pflanzenschutz-skn.de möglich. Antragsformulare in Papierform sind beim Amt für Landwirtschaft Stockach (Franz Steidle, Telefon 07531/800-2923) erhältlich. Dem entsprechenden Antrag sind nur das Ausbildungszeugnis oder ein Zeugnis, das zur Anwendung/Abgabe von Pflanzenschutzmitteln befähigt, beizulegen. Teilnahmebescheinigungen über Fortbildungsveranstaltungen werden nicht benötigt.

Was die Blumenfliege in der Trollblume so treibt

Großes Interesse an Vortrag über neuen Naturführer des Ehepaars Spohn

Engen her. »Wir wollen Sie zum Staunen bringen, Neugierde wecken und Ihre Begeisterung anstacheln«, kündigten Margot und Roland Spohn zu Beginn ihres Vortrags »Blumen und ihre Bewohner« an - und das gelang dem Engener Biologen- und Autorenpaar vorzüglich, waren die mehr als 50 Besucher in der Stadtbibliothek Engen doch von der Vielfalt und Qualität der präsentierten Fotos und Illustrationen sowie den botanischen Informationen, Zusammenhängen und spannenden Geschichten geradezu gefesselt. In ihrem neuen Naturführer, der nach einer eigenen Idee entstand, stellt das Ehepaar Spohn rund 80 heimische Pflanzen als Lebensraum für unzählige Schmetterlinge, Käfer und andere Insekten sowie Pilze und weitere Organismen vor.

»Bei unserer Suche nach den Teil des Vortrags mit Hilfe der Bewohnern, Freunden und Feinden hatten wir zeitweise den Eindruck, bisher blind durch die Natur gelaufen zu sein«, berichtete Margot Spohn von der damaligen Verwunderung, warum ihnen die Vielfalt der Partner, die auf, von und mit Pflanzen leben, noch nicht aufgefallen war. Wahrscheinlich hätten sie im Vorbeigehen immer nur einen kurzen Blick auf die Pflanzen geworfen und sie als »alte Bekannte« abgestempelt. »Wir haben einfach vergessen, ihnen tief in die Blüte oder unter die Blätter zu schauen oder ihnen auf die Wurzel zu fühlen«, bekannte sie. Und als sie dies dann begannen, tat sich für das Biologenpaar eine neue Welt auf: »Hinter vielen der lockeren und engen Beziehungen stecken spannende Geheimnisse«.

Faszinierende Einblicke in Lebensgemeinschaften von heimischen Pflanzen und Tieren gab Margot Spohn im ersten

Teil des Vortrags mit Hilfe der von ihrem Mann erstellten Fotos und nahm die Besucher auf einen Streifzug vom Roten Fingerhut über die gelbe Schwertlilie, in dessen Samen sich die Larven des Irisrüsslers entwickeln, das Seifenkraut und die Trollblume bis hin zum stumpfblättrigen Ampfer, der Rossmintze und der Wilden Karde und stellte jeweils die krabbelnden oder fliegenden Freunde oder Feinde vor, wobei zwischen Blume und Bewohner oftmals eine hoch spezialisierte Partnerschaft besteht.

Von Irland bis ins Wallis war das Ehepaar Spohn für seinen Naturführer unterwegs und trug auf seinen Streifzügen und mit fundierter Recherche viele spannende Geschichten zusammen. »Bis auf sechs Fotos habe ich alle selbst fotografiert«, beschrieb Roland Spohn die Entstehung des Buches - und, wohlgerne, er musste »aus der Hand« fotografieren, brachten die Lebewesen, die Spohn auf Fotos bannen woll-



Nicht nur Romanautoren sind gefragte Widmungs- und Autogrammschreiber, sondern auch die »Macher« des neuen Naturführers, Margot und Roland Spohn (rechts). Strahlend erfüllten sie entsprechende Wünsche der Besucher ihres Bildervortrags in der Stadtbibliothek. Bild: Hering

te, doch nicht die »Geduld« für den Aufbau eines Stativs auf. »Mehr als die Hälfte der Fotos entstand zwischen dem Wittloch entlang der Hegauvulkane bis hin zum Bodensee, denn der Hegau ist ein botanisches Paradies«, begeisterte sich Spohn. Fast jedes zehnte Bild wurde im eigenen Garten fotografiert.

Auch die höchst aufwändig erstellten Illustrationen stam-

men allesamt aus Spohns Hand. Für den »Biologischen Spaziergang« mit dem Expertenpaar Spohn am 13. Juni um 14 Uhr vom Parkplatz Eiszeitpark ins Brudertal sind alle Plätze bereits vergeben. Wer möchte, kann sich in der Stadtbibliothek noch auf eine Warteliste setzen lassen. Gegebenenfalls bieten Spohns noch einen zweiten »Biologischen Spaziergang« an.

Landwirtschaftsamt Workshop

Hegau. Das Landratsamt Konstanz, Amt für Landwirtschaft in Stockach, lädt Schüler von acht bis 14 Jahren zu einem Koch- und Back-Workshop »Meine Küche - meine Welt! Kreatives Kochen und Backen im Frühsommer« am Mittwoch, 27. Mai, von 10 bis 13 Uhr, in die Schulküche der Fachschule für Landwirtschaft, Winterspürer Straße 25 in Stockach, ein. Christa Schlageter gibt Tipps und Tricks, wie das Selbermachen leicht von der Hand geht und Spaß macht. Die Kosten betragen 5 Euro für Lebensmittel.

Anmeldung bis spätestens 26. Mai unter Tel. 07531/800-2941 oder christa.schlageter@LRAKN.de.

ANZEIGE



Große Musicalhits und die schönsten Weihnachtslieder der Welt live am 26.12. in ENGEN

Nach dem überragenden Erfolg der WORLD OF MUSICALS-Tournee 2015 präsentieren die internationalen Künstler im Dezember 2015 erstmals live in der Neuen Stadthalle eine neue zweieinhalbstündige Gala voller Glanzpunkte.

Im ersten Teil der Show werden große und emotionale Musical-Hits aus »Evita«, »Elisabeth«, »Cats«, »Phantom der Oper« u.v.a. zu hören sein. Im zweiten Teil präsentieren

Böhne und Künstler sich dann weihnachtlich. In einer zauberhaften Winter-Weihnachts-Kulisse erklingen die schönsten Weihnachtslieder der Welt: »Jingle Bells«, »O Du Fröhliche«, »White Christmas«, »Stille Nacht«, »Feliz Navidad«, »Oh Tannenbaum« und viele mehr.

Mit einer wunderbaren Songauswahl stimmen die Künstler/innen ihr Publikum auf die »schönste Zeit des Jahres« ein. Das exklusiv für diese Tournee zusammengestellte Ensemble, bestehend aus Starsolisten/innen mit jahrelanger Erfahrung an vielen internationalen Bühnen (New York, London, Wien u.v.m.), wird auch bei dieser Show selbstverständlich komplett live singen! Sichern Sie sich gleich jetzt Ihre Tickets ab 37,90 versandkostenfrei unter 0365-5481830 und auf www.resetproduction.de. Außerdem in der Touristinformation Marktpassage/Stadthalle in Singen sowie an allen bekannten VVK-Stellen.



Die in ihren Ämtern bestätigte Vorstandschaft des MGV »Treu deutschem Lied« Stetten besteht aus (von links) dem stellvertretenden Vorsitzenden Dietmar Vogler, dem Vorsitzenden Arthur Bausch, Kassier Friedbert Hogg, Schriftführer Martin Bausch und Dirigent Willi Nolte. Nicht auf dem Bild sind die aktiven Beisitzer Helmut Keller, Egon Heizmann und Eberhard Berner sowie die passiven Beisitzer Rosel Heizmann, Horst Becht und Karl Sterk.

Bilder: MGV Stetten

Ehrung für Chorleiter

MGV »Treu deutschem Lied« Stetten zog Jahresbilanz

Stetten. Der Vorsitzende Arthur Bausch konnte zur Jahreshauptversammlung des MGV »Treu deutschem Lied« die elf aktiven Sänger, die Ehrenmitglieder, den Chorleiter Willi Nolte sowie einige passive Mitglieder begrüßen. Ein ganz besonderer Gruß galt dem Präsidiumsmitglied des Bodensee-Hegau-Chorverbands, Winfried Polte, der gleichzeitig Bezirksvorsitzender der Bezirke Mittlerer Hegau/Oberer Hegau-Randen ist. In seinem ausführlichen Jahresbericht blickte Schriftführer Martin Bausch auf das sehr lebhaft vergangene Jahr zurück. Der Chor trat bei verschiedenen innerörtlichen Veranstaltungen und vereinsinternen Geburtstagen auf sowie beim Herbstkonzert in Riedheim und in der Vorweihnachtszeit beim Akkordeonverein in Biesendorf. Des weiteren veranstaltete der Gesangsverein ein Herbstkonzert im Bürgerhaus, zu dem der Gemischte Chor Weil und der Männerchor Riedheim zu Gast waren. Der Ausflug führte die Stettener Sänger in den Schwarzwald zur Besichtigung des Silbererzbergwerks in Haslach und danach weiter an den Kaiserstuhl.

Kassier Friedbert Hogg musste leider von einem Defizit im vergangenen Vereinsjahr berichten. Das passive Mitglied Franz-Josef Hogg betonte nach der einstimmigen Entlastung der gesamten Vorstandschaft durch die anwesenden Vereinsmitglieder, dass der Stettener Chor ein kleiner Chor sei, aber immer sehr gerne gehört werde und gut bei den Zuhörern ankomme. Im Jahr 2014 kamen die Sänger zu 39 Proben zusammen.

Der Probenbesuch ist mit 76 Prozent gegenüber dem Vorjahr unverändert. Für vollzähl-

gen Probenbesuch konnten in diesem Jahr Arthur, Martin und Gerhard Bausch sowie Egon Heizmann durch den stellvertretenden Vorsitzenden Dietmar Vogler mit dem Sängerglas ausgezeichnet werden.

Als besonderer Punkt stand auf der Tagesordnung die Ehrung des Dirigenten Willi Nolte für 25 Jahre Chorleitung bei verschiedenen Chören, davon seit 21 Jahren beim MGV Stetten. Das Präsidiumsmitglied Winfried Polte überreichte im Namen des Bodensee-Hegau-Chorverbands und des Deutschen Chorverbands die Silberne Ehrennadel sowie eine Urkunde des Deutschen Chorverbandes und wünschte weiterhin viel Spaß bei seiner Tätigkeit und eine bärenstarke Stimme. Im Namen des Stettener Chors gratulierte der Vorsitzende Arthur Bausch zur besonderen Ehrung und überreichte einen Geschenkkorb und ein Bild vom Chor.



Der Bezirksvorsitzende Winfried Polte (links) ehrte Dirigent Willi Nolte für 25 Jahre Chorleitung.

Bei der Neuwahl der gesamten Vorstandschaft wurden alle bisherigen Vorstandschaftsmitglieder und Beiräte in ihren Ämtern einstimmig wiedergewählt.

Der Vorsitzende Arthur Bausch bedankte sich zum Schluss der Versammlung bei allen Mitgliedern für die Treue zum Verein und hofft weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Für uns alle ist Versorgungssicherheit eine Selbstverständlichkeit. Wie angenehm, dass sich meine Stadtwerke genau darum kümmern.

Fabian Schoch
Zerspanungsmechaniker

STADTWERKE ENGEN

Unser oberstes Ziel ist die optimale Versorgung mit Trinkwasser, Energie und Telekommunikation. Unser Handeln geht weit darüber hinaus. Vor Ort investieren wir in eine zukunftsgerichtete Infrastruktur, in die Sicherung von Arbeitsplätzen und in innovative Technologien. Wir fördern Vereine und Institutionen in ihrem sportlichen, kulturellen und sozialen Engagement, denn die Stadtwerke Engen, das sind wir hier, wir alle.

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schäffler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07733/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de
Mo - Fr 9 - 12 Uhr + 14 - 18 Uhr
außer Mittwochnachmittag



Die verdienten Jubilare des RV Edelweiß Bittelbrunn: Für 25 Jahre Vereinstreue wurden Karin Elsner, Stefan Messmer, Hans, Barbara und Verena Hennemann geehrt. Auf 50 Jahre zurückblicken können Arno Hahn, Rolf Kiener, Heinz Leible und Hermann Sorg. Eine nicht alltägliche Ehrung von 60 Jahren Vereinszugehörigkeit durften Manfred Früh, Hans Messmer, Gerhard Drexler und Sieglinde Wikenhauser in Empfang nehmen.
Bild: RV Bittelbrunn

Großer Zusammenhalt und viel Einsatzbereitschaft

Positive Bilanz beim RV Edelweiß Bittelbrunn

Bittelbrunn. Der Vorsitzende Klaus Hertenstein konnte zur Jahreshauptversammlung des RVB 50 Mitglieder begrüßen und berichtete über ein abwechslungsreiches Vereinsjahr 2014, unter anderem mit der Korsosausfahrt am Muttertag nach Kartung (bei Baden-Baden), dem alljährlich stattfindenden Grümpelturnier und der Kinder-Nikolausfeier vor der Petersfelshalle. Das Seifenkistenrennen musste 2014 aufgrund des Kreisfeuerwehreffestes abgesagt werden. Neben diesen Veranstaltungen wurde der Verein auf Bezirks- und Verbandsebene durch den Vorsitzenden vertreten.

Der kleine Hegauort kann in seinem Verein stolze 270 Mitglieder vorweisen. Am Muttertag machten sich die Bittelbrunner Korsosfahrer auf den Weg nach Kartung. Bei recht wechselhaftem Wetter (mit Starkregen, Hagel und Sonnenschein) konnten 44 Teilnehmer den 1-A-Preis und den Meistpreis einfahren. Mit der erreichten Punktzahl wurde ebenfalls der Titel des Ver-

bands- und Bundesmeisters errungen.

Die TT-Abteilung nahm mit vier Mannschaften an den Rundenspielen teil. Die erste Mannschaft verpasste leider in der Relegation den Aufstieg. Die zweite Mannschaft schaffte in der Saison 2013/2014 den Aufstieg in die Bezirksklasse. Die dritte und vierte Mannschaft konnten sich in den jeweiligen Spielklassen behaupten, ebenso die Jugendspieler gut in der Bezirksliga. Aus der Damengymnastik berichtete Katja Teloy und aus der Herrengymnastik Guido Fehring über ein vielseitiges Trainingsangebot der abgehaltenen Übungsstunden.

Der detaillierte und ordentlich aufgelistete Kassenbericht wurde von Kassiererin Beatrix Rigling verlesen. Durch die Kassenprüfer konnte die Entlastung der Kassiererin und der Vorstandschaft für das Vereinsjahr 2014 bestätigt werden.

Die Grußworte der Stadt Engen und des gesamten Gemeinderates überbrachte Bür-

germeister Moser. Er lobte den Zusammenhalt und den Arbeitseinsatz, der immer wieder im Verein groß geschrieben werde, sodass der kleine Ort Bittelbrunn weit über den Hegau hinaus bekannt sei.

Bei den anstehenden Wahlen von sechs Vorstandsfunktionen gab es keine Veränderungen. Es wurde wie folgt gewählt: stellvertretende Vorsitzende Beatrix Meier, erste Kassiererin Beatrix Rigling, Abteilungsleiter Radsport Sascha Teloy, Abteilungsleiterin Damengymnastik Katja Teloy, Abteilungsleiter Herrengymnastik Guido Fehring und zweiter Korsosfahrwart Barbara Dreher.

Weitere Aktivitäten im Vereinsjahr 2015 sind am 28. Juni die Korsosausfahrt nach Lienheim/Klettgau, am 11./12. Juli das Seifenkistenrennen und am 2. August das Grümpelturnier im Schroffenstadion.

Klaus Hertenstein bedankte sich abschließend bei seiner Vorstandschaft für die tatkräftige Unterstützung, die er Jahr für Jahr erfahren dürfe.

Helferkreis Asyl Engen Treffen am 19. Mai

Engen. Nach dem Einzug der ersten Bewohner in der Gemeinschaftsunterkunft Badischer Hof vor acht Wochen gab es bereits zahlreiche Begegnungen und Anlässe, bei denen die Mitglieder des »Helferkreises Asyl Engen« vielfältige Erfahrungen in ihrer Arbeit gemacht haben. Damit die einzelnen Arbeitsgruppen sich austauschen und informieren lassen können, lädt das Organisationsteam am Dienstag, 19. Mai, um 19 Uhr zu einem Treffen ins Katholische Gemeindezentrum Engen im Hexenwege ein. Neben einem ersten Rückblick über die bisherigen Aktivitäten will der Helferkreis, gemeinsam nach vorne blickend, weitere anstehende Aufgaben und Herausforderungen abstimmen.

Eingeladen sind alle Helfer und Mitglieder sowie alle interessierten Bürger, die die Arbeit des Helferkreises in Zukunft unterstützen möchten. Wer sich nicht kontinuierlich, sondern gelegentlich an einzelnen Aktivitäten oder Unternehmungen in die Arbeit des Helferkreises einbringen möchte, ist ebenfalls sehr willkommen.

Kinderbetreuung während Deutschunterricht Helfer gesucht

Welschingen. Der »Helferkreis Pfarrhaus Welschingen« sucht noch Unterstützung bei der Kinderbetreuung während des Deutschunterrichts. Die Betreuung findet parallel zum Deutschunterricht vor Ort im Pfarrhaus statt. Wer also am Montag, Mittwoch, Donnerstag oder Freitag vormittags Zeit und Lust hat, sich ehrenamtlich bei der Betreuung von maximal drei Kindern zu engagieren, meldet sich bitte bei Miglena Abrasheva vom Caritasverband Singen-Hegau, Tel. 07731/956131, oder unter helferkreis.welschingen@gmail.com direkt beim »Helferkreis Pfarrhaus Welschingen«, der sich sehr auf Unterstützung freut.

HSV Engen Frühjahrsprüfung am Sonntag

Engen. Der Hundesportverein Engen veranstaltet am Samstag, 16. Mai, ab 9 Uhr seine Frühjahrsprüfung auf dem Hundeplatz.

Zuschauer sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

🐔 Geflügelverkauf 🐔

Dienstag, 19.5.15

Eigeltingen,	Rathaus	8.45
Aach,	Rathaus	9.00
Bittelbrunn,	Rathaus	9.10
Bargen,	Rathaus	9.20
Stetten,	Ga. Sonne	9.40
Zimmerholz,	Rathaus	9.50
Anselfingen,	Rathaus	10.00
Welschingen,	Rathaus	10.30
Ehingen,	Rathaus	10.45
Mühlhausen,	Rathaus	11.00
Volkertshausen,	Rathaus	11.10

Geflügelhof J. Schulte Tel. 05244/8914

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
+ Drucksachenservice
Jahnstraße 40, 78234 Engen
Tel. 07733/97230

Fax 07733/97231, E-Mail:
info-kommunal@t-online.de

Geschäftsführer: Markus Kretz
Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7, 78244 Gottmadingen

Tel. + Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung

Astrid Zimmermann,
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 07774/9299090,
Fax 07774/9299091, e-mail:
zimmermanastrid@t-online.de
sowie
direkt bei Info Kommunal s.o.

Anzeigen- + Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Bargen, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.300

Erfolgreicher Oberligastart

Tennisclub Welschingen mit Leistungen sehr zufrieden

Welschingen. Zum Oberligastart der **Herren 40er-Mannschaft** des TC Welschingen wurde auf der heimischen Anlage die Mannschaft des TC Rust/Ettenheim empfangen. Die Mannschaft um Mannschaftsführer Thomas Kohler bereitete sich schon letztes Jahr intensiv auf diese neue Herausforderung vor, um in dieser Spielklasse bestehen zu können. Durch die Verstärkung des Spielertrainers Herbert Erne konnte ein oberligaerfahrenen Spieler gewonnen werden, so dass man optimistisch die neue Saison antreten konnte. Leider verletzten sich die beiden letztjährigen Punkteggaranten Claus Holzky und Bernd Sartena so schwer, dass beide zumindest die ersten beiden Spiele ausfallen werden. Doch mit einer starken und geschlossenen Mannschaftsleistung war der 6:3-Sieg zu keinem Zeitpunkt gefährdet. Michael Schwarz hatte seinen Gegner zu jedem Zeitpunkt im Griff, Herbert Erne spielte seine langjährige Erfahrung aus, und Thoma Schneckenburger zeigte nach anfänglichen Schwierigkeiten seinem Gegner dessen Grenzen auf und siegte letztlich hoch verdient mit 1:6, 6:1 und 10:4 im Match-Tiebreak. Oliver Regenscheit zeigte das gesamte Wochenende eine ganz starke Leistung und setzte sich knapp mit 10:4 im Match-Tiebreak durch. Mit der 4:2-Führung im Rücken, zeigte sich, dass sich das Win-

tertraining mit speziellen Doppelübungen auszeichnet. Das erste Doppel mit Michael Schwarz und Herbert Erne siegte ungefährdet in zwei Sätzen, Thomas Schneckenburger und Oliver Regenscheit setzten sich in einem spannenden und taktisch sehr starken Spiel gegen deren Gegner durch. Durch die Verletzung von Rene Spengler sprang kurzfristig Günter Parschat ein, obwohl er einige Stunden zuvor einen 40 Kilometer-Lauf mit den Inlinern in Geisingen absolviert hatte. Nach erfolgreichem ersten Satz ließ im zweiten Satz die Kondition wegen der enormen Anstrengung etwas nach, so dass ein möglicher Zweisatzsieg nicht ganz erreicht wurde. Der anschließenden Match-Tiebreak wurde etwas unglücklich mit 7:10 verloren, was aber die Freude über den gelungen Oberligasieg nicht trübte.

Die **Herren 30er-Mannschaft** hat eine sehr schwere Bezirksligasaison vor sich, denn aus familiären Gründen mussten sie auf die letztjährige Nummer 1, Michael Witzel, verzichten, wie auch auf Thorsten Rothbauer, der sich einer lang anstehenden Knieoperation unterziehen musste. Dennoch ging die Mannschaft optimistisch am vergangenen Sonntag ins Spiel gegen die Mannschaft vom TC Messkirch, denn sie wurden von drei Spielern der Oberligamannschaft unterstützt. Recht

schnell zeigte sich, dass für die Spieler vom TC Messkirch an diesem Tag nichts zu holen war. Nach den Einzeln lag der TC Welschingen klar mit 5:1 in Front. Lediglich Thomas Kohler musste sich der Stärke seines Gegners beugen. Thomas Schneckenburger, Tobias Maus, Frank Möhringen, Oliver Regenscheit und Alexander Stark siegten alle in klaren zwei Sätzen, so dass die Doppel nur noch reine Formsache war. Mit einem nie gefährdeten 7:2-Sieg dürfte der erste Schritt in Richtung Klassenerhalt gemacht sein.

Die **Herren 50er-Mannschaft** musste sich in Mindersdorf/Hohenfels mit den dortigen Herren 50 messen. Bei angenehmem Tenniswetter überzeugten die Nummer 1, Rolf Merk, und die Nummer 2, Klaus Wolf, mit glänzenden Leistungen. Sie gewannen ihr Spiel klar. Die Ausgeglichenheit der gegnerischen Mannschaft war jedoch für die übrigen vier Spieler zu stark. So mussten sich trotz großem Kampfgeist Winfried Wenger, Bernd Winkler, Andreas Klauza und Ewald Sigwart ihren Gegnern geschlagen geben. Der 2:4-Rückstand konnte in den drei verbleibenden Doppeln nicht mehr in einen Sieg umgewandelt werden, obwohl das erste und zweite Doppel gewonnen wurden.

Im dritten Doppel waren die Mindersdorfer eindeutig überlegen.

Ski-Club Jahreshauptversammlung

Engen. Der Ski-Club Engen lädt alle Mitglieder und Freunde am Freitag, 22. Mai, um 19.30 Uhr zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung in die Gaststätte »Pius« in Bittelbrunn ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten die Entlastung der Vorstandschaft sowie Neuwahlen. Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis spätestens 15. Mai an den Vorstand zu richten.



Die erfolgreiche Oberligamannschaft der Herren 40 des Tennisclubs Welschingen: (stehend von links) Oliver Regenscheit, Rene Spengler, Thomas Kohler, Bernd Sartena und Herbert Erne sowie (knieend von links) Michael Schwarz und Thomas Schneckenburger. Auf dem Bild fehlen Claus Holzky, Günter Parschat und Andre Maquetant.
Bild: TC Welschingen

Auf achten Tabellenplatz geklettert

HFV tritt am Samstag in Neustadt an

Hegau. Nach vier Punkten aus den beiden Heimspielen der vergangenen Woche hat sich die **Landesligamannschaft** des Hegauer FV auf den achten Tabellenplatz vorgeschoben, der zur direkten Teilnahme am Vereinspokal berechtigt. Gegen den **TuS Bonndorf** gelang nach einer zerfahrenen ersten Spielhälfte ein 2:0-Erfolg, den Martin in der 47. Minute mit einem verunglückten Flankenball, der sich über den überraschten Gästetorhüter ins lange Eck senkte, einleitete und Stark mit einem Foulelfmeter in der 68. Minute vollendete. Torhüter Ebner hatte den einschussbereiten Caré von den Beinen geholt und sah folgerichtig die Rote Karte.

Gegen den **FC Hilzingen** sahen die Zuschauer ein leistungsgerechtes 2:2, das in der Schlussphase Dramatik pur bot. Die Führung des HFV durch Nesci, der einen Steilpass von Schafhüttele in der 15. Minute zum 1:0 verwertete, konnten die Gäste in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit durch Jeckl nach einem Querpass von Petschko ausgleichen. Die erneute Führung durch Honsel, der eine Flanke von Caré in der 74. Minute freistehend zum 2:1 einschieben konnte, glich Petschko zwei Minuten vor Spielende aus. Nahezu postwendend vergab Stark eine Riesenchance zum 3:2, und in der Nachspielzeit landete ein Gewaltschuss von

Caré aus 35 Metern im Hilzinger Tor, doch nach Intervention des Linienrichters wurde der Treffer zur Überraschung aller wegen einer Abseitsstellung nicht anerkannt.

Das **B-Team** musste sich im Heimspiel gegen die SG Winterspüren-Zoznegg mit einem 1:1 begnügen. Die Führung der Gäste kurz vor der Pause konnte Watras durch Foulelfmeter in der 55. Minute ausgleichen. Ein Kantertsieg von 10:1 (5:0) gelang dem **C-Team** gegen die dritte Mannschaft des FC Hilzingen. Dreimal Glätsch, je zweimal Dietrich, Garaj und Eisenhardt sowie Kuppel konnten sich in die Torschützenliste eintragen. Der Ehrentreffer der Gäste fiel in der 65. Minute zum 7:1.

Vorschau: Das **A-Team** reist am kommenden Samstag, 16. Mai, in den Schwarzwald zum FC Neustadt, der die Hoffnung auf Teilnahme an der Aufstiegsrunde noch nicht ganz aufgegeben hat. Das Spiel im Jahnstadion von Neustadt beginnt um 15:30 Uhr. Das **B-Team** ist ebenfalls am Samstag im Nachbarschaftsduell beim Tabellenzweiten SV Mühlhausen gefordert. Ab 16 Uhr stehen sich die Mannschaften auf dem Sportgelände Kiesgrüble in Ehingen gegenüber. Auch das **C-Team** muss auswärts antreten und trifft am Sonntag, 17. Mai, ab 15 Uhr auf dem Grenzlandsportplatz in Randegg auf den VfB Randegg.

Aqua-Fitness-Kurse

Angebot des TV Engen

Engen. Der TV Engen geht in die zweite Aqua-Fitness-Saison im Erlebnisbad Engen. Die begehrten Plätze sind rar.

Deshalb sollten sich Interessierte per mail und Vorabanfrage anmelden bei jana@janaritter.de oder Telefon 07733/996630.

Sollte es der Wettergott gut

meinen, starten die neue Aqua-Fitness-Kurse nach den Pfingstferien. Angeboten werden zehn Wochen-Einheiten à 45 Minuten.

Nähere Infos sind auch auf der Homepage des TV Engen unter <http://www.tv-engen.de/de/fitness/aquafitness> zu finden.

Fantastischer Start in die Saison

Alle drei Mannschaften des TC Engen siegten



Philipp Ackermann mit muster-gültiger Bogenspannung zu einem wuchtigen Aufschlag. Er konnte sein Match souverän in zwei Sätzen mit 6:2 und 6:2 gewinnen. Bild: TC Engen

allen sechs Spielen ungeschlagen, sodass sie am Ende mit einem 6:0 sehr zufrieden nach Hause fahren konnten.

Einen weiteren Sieg konnte auch die **erste Herrenmannschaft** einfahren. Sie spielte in Engen gegen die Spielgemeinschaft TSG TC Hohentengen/TC Küssaberg. Schon nach den sechs Einzelspielen stand es 5:1 für Engen. Die Herren konnten somit ganz entspannt in die drei Doppelspiele gehen. Genauso wie in den Einzelspielen zeigte die Herrenmannschaft des TC Engen sehr gute Leistungen, und somit stand es am Ende der zusätzlichen drei gewonnenen Doppelmatches 8:1. Der TC Engen gratulierte allen drei Mannschaften zu dem sehr guten Start in die Sommersaison 2015. Zuschauer und Interessierte sind zum nächsten Heimspiel am Sonntag, 7. Juni, ab 9.30 Uhr, herzlich willkommen. Dort treffen die Engener Jungs der U14 auf den TC St. Georgen. Der TC Engen freut sich über jede Unterstützung, der Eintritt ist frei.

Engen. Am vergangenen Samstag konnte sich die Sechser-Mannschaft der **Altersklasse 55** souverän gegen den TC St. Georgen auf dem heimischen Centrecourt am Schwimmbadweg durchsetzen. Nach den sechs Einzelmatches stand es 4:2. Nun mussten die Herren noch einmal alles in den drei Doppelmatches geben, damit sie das Spiel auch für sich entscheiden konnten. Das Duo Glawatsch/Strauchmann konnte den letzten Sieg dann im Match-Tiebreak für sich verbuchen. Der Endstand nach allen Partien war ein 6:3-Sieg für den TC Engen.

Am Sonntag ging es für die **Jugendmannschaft U14** und die erste Herrenmannschaft an den Start. Die Jugend spielte als Gastmannschaft gegen den TC Blumberg. Die Engener Jungs zeigten hervorragende Leistungen sowohl im Einzel als auch im Doppel und blieben in

ENGEN
INNOVATIONSZENTRUM



**FREIRÄUME
FÜR IHRE IDEEN!**

Für innovative Existenzgründer und junge Unternehmen bieten wir im Innovationszentrum Engen-Welschingen (ZE) Büro- und Gewerberäume ab 20 m² zu günstigen Mietkonditionen an.

Stadt Engen | Wirtschaftsförderung
78234 Engen | Hauptstraße 11
Telefon: 07733 507-217
Presse@enggen.de | www.enggen.de

Unglückliche Schiedsrichterentscheidungen

HFV verlor gegen Meister Eintracht Wetzlar 2:1

Hegau. Es war am zweitletzten Spieltag der Frauen-Regionalliga Süd das Aufeinandertreffen der beiden besten Rückrundenmannschaften. Beide Teams hatten bereits vor diesem Spiel ihre Saisonziele erreicht, eigentlich eine perfekte Ausgangssituation für ein tolles Fußballspiel. Nicht ganz aus Sicht des Hegauer FV. Aus Kostengründen verzichtete man auf eine Übernachtung und reiste am Sonntagmorgen über vierhundert Kilometer nach Wetzlar.

Der neue Regionalliga-Meister erwischte die Gäste bereits in der ersten Spielminute ganz kalt: 1:0 durch Torjägerin Rebecca Konhäuser. Die Defensive des Hegauer FV war gegen die von Beginn an schnell aufspielenden Gastgeberinnen ungewohnt unsortiert. Nach dem frühen Führungstreffer legte Wetzlar weiterhin ein hohes Tempo vor und setzte die HFV-Elf durch sehr aggressives Pressing mächtig unter Druck. So schaffte es der HFV kaum, ins Spiel zu kommen und zeigte deutlich mehr Reaktion als eigene Aktion. Der Meister dominierte den ersten Abschnitt, mit dem 1:0 zur Halbzeit waren die Hegauerinnen noch gut bedient.

Eine deutliche Ansage des Trainer-Teams in der Pause zeigte Wirkung. Danach war die HFV-Elf gegen die weiterhin sehr gut aufspielenden Hessinnen deutlich besser organisiert. Es entwickelte sich das erwartete hochklassige Regionalliga-Spiel auf Augenhöhe, mit sehr guten Chancen auf beiden Seiten, hohem Tempo, einer guten Laufbereitschaft beider Teams und mit der notwendigen Aggressivität, aber nie unfair. Der HFV kam nun endlich auch zu klaren Torchancen und traf in der 57. Minute nach einem Eckball ins Tor. Dieser Treffer wurde aber aufgrund einer angeblichen Abseitsstellung vom Linienrichter unverständlicherweise nicht gewertet. In der 66. Minute dann wieder ein schnell vorgetragener Angriff der

Gastgeberinnen über die linke Seite, eine präzise Flanke auf den Kopf von Rebecca Konhäuser, die mit ihrem 17. Saisontor das 2:0 erzielte. Der Hegauer FV steckte trotzdem nicht auf und kämpfte weiter leidenschaftlich gegen die vermeintliche Niederlage. In der 70. Minute ein schöner Angriff über Nadine Grützmaker, mit einer guten Flanke auf die heranstürmende Olivia Baschnagel, die aus kurzer Entfernung die herausgelaufene Torhüterin Beffart traf, der Ball klatschte ab, und im Rückraum schoss Meike Meßmer den Ball aus kurzer Entfernung ins Tor. Wieder wurde der Treffer nicht gegeben, da die Schiedsrichterin unerklärlicherweise auf Stürmerfoul entschieden hatte. In der Schlussphase verflachte das Spiel etwas. Der dritte Treffer der Hegauerinnen durch Meike Meßmer wurde dann aber als Tor gewertet (90.).

Uwe Kreuz, HFV-Co-Trainer: »Das Fazit war: eine schlechte erste Halbzeit von uns, dann aber eine sehr gute zweite Hälfte, da war es ein Topspiel auf gutem Niveau. Leider gab es ein paar wirklich unglückliche Schiedsrichterentscheidungen, die uns am Ende einen Achtungserfolg beim Meister verwehrt haben. Unsere Mannschaft steckte trotz dieser Entscheidungen und des Rückstandes nicht auf. Ein Punkt wäre aufgrund der zweiten Halbzeit hoch verdient gewesen«.

Spieltermine: Beide Frauen-Teams des Hegauer FV spielen am Sonntag, 17. Mai. Das Regionalliga-Team empfängt um 14 Uhr im Hegaustadion zum letzten Saisonspiel den TSV Schwaben Augsburg. Das Verbandsliga-Team spielt um 13 Uhr beim PSV Freiburg.

Die U17-Juniorinnen haben den Klassenerhalt in der EnBW-Oberliga geschafft und treten morgen, Donnerstag, 14. Mai (Christi Himmelfahrt), um 14 Uhr im Hegaustadion im letzten Spiel dieser Saison gegen den TSV Tettng an.

Blickpunkt Geschäftsleben



Konditormeister aus Leidenschaft ist Udo Wittenberg (links), der kürzlich sein 20-jähriges Betriebsjubiläum bei der Bäckerei Waldschütz in Engen feiern konnte. »Als Sie am 2. Mai 1995 bei uns die Konditoreiabteilung übernommen haben, waren sie ganz alleine, manchmal haben sie sogar in der Bäckerei ausgeholfen, weil zu wenig Arbeit in der Konditorei war«, blickte Bäckermeister Jürgen Waldschütz im Rahmen einer kleinen Feierstunde zurück. Inzwischen hat Udo Wittenberg die Verantwortung für die gesamte Konditorei mit vier Mitarbeiterinnen samt Planung, Einkauf und Entwicklung von neuen Produkten. »Für Ihr außerordentliches Engagement und Ihre immer volle Unterstützung für mich und unseren Betrieb möchte ich Ihnen recht herzlich danken«, so Waldschütz. Als Udo Wittenberg 1995 zur Bäckerei Waldschütz kam, hatte er schon eine sehr erfolgreiche Berufslaufbahn hinter sich. Er war als Schiffskonditor auf der ganzen Welt unterwegs und anschließend lange Jahre Chefpatissier im Hotel Höri in Gaienhofen. »Sie sind ohne Zweifel mitverantwortlich, dass unsere Konditorei so erfolgreich und weit über die Grenzen von Engen hinaus bekannt ist«, würdigte Waldschütz. Verbunden waren mit dem Dankeschön ein Geschenk und Glückwünsche der ArbeitskollegInnen. Unser Bild zeigt den Konditormeister mit seinem Chef Jürgen Waldschütz in der Backstube. Bild: Hering



Zum wiederholten Male nahm die Firma Schwehr, Garten- und Landschaftsbau aus Engen, am Girls-Day teil, dem Mädchen-Zukunftstag. Technisch und wissenschaftlich orientierte Betriebe gaben am 23. April vielen Mädchen die Chance, einen Praktikumstag in typischen Männerberufen zu machen und ihre Stärken als Frauen zu zeigen. Bei der Firma Schwehr brachten sich Alissa und Elena Gruber aus Möhringen hoch motiviert in das Baustellen-Geschehen ein und erstellten mit den Mitarbeitern der Firma den Ausstellungsgarten für die Immen-dinger Gartentage. Stolz präsentierten sie mit Ausbilder Günter Lehmann auf dem Foto das von ihnen erstellte Wackelpflaster, das ein Wasserspiel auf charaktervolle Weise säumte.

Sterntreffen

Am Sonntag ab 14 Uhr in Benken/Schweiz

Engen/Hegau. Engagierte Menschen protestieren wieder am kommenden Sonntag, 17. Mai, in Benken gegen das geplante Atommüllendlager und den Weiterbetrieb der uralten Atomkraftwerke in der Schweiz. Sie kommen aus der Region um Benken zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Öffentlichen Verkehr und treffen sich um 14 Uhr am Dorfbrunnen. Hier kann man sich austauschen, gegenseitig Mut machen, weitere Aktionen anregen und planen.

Diese Treffen dienen auch der Pflege der grenzüberschreitenden Freundschaft. Jutta Gaukler wird einen Kurzbericht geben über die Situation in Weißrussland 29 Jahre nach Tschernobyl, und die »Kernfrauen« informieren über die vorgesehenen Mahnwachen in Marthalen am geplanten Standort für die »Oberflächenanlage« des Atommülllagers, 2 Kilometer von Benken entfernt. Unterstützung ist herzlich willkommen.

Die Fahrradgruppen aus Deutschland starten in Engen am Marktplatz um 10.30 Uhr, in Radolfzell am Münster um 11 Uhr, in Gailingen an der Rheinbrücke um 13 Uhr, in Altenburg an der Rheinbrücke um 13.30 Uhr. Mehr Information unter www.kernfrauen.de und bei Thomas Jochim, Tel. 07733/977697.



Zum Gedenken an den 29. Jahrestag der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl fand am 27. April eine gut besuchte Mahnwache auf dem Engener Schillerplatz statt. Die drei Statements von Thomas Jochim (Sterntreffen Benken), Dietmar Messmer (KLAR!) und Jutta Gaukler (solarcomplex) spannten den Bogen von den damaligen persönlichen Erlebnissen im Hegau über die Gefährlichkeit der Atomkraftwerke in der nahen Schweiz und Frankreich bis zur aktuellen Situation in Weißrussland, wo die Menschen am stärksten unter Tschernobyl leiden. Sie waren sich einig, dass die einzige Lösung darin besteht, die AKWs bald möglichst abzuschalten und die erneuerbaren Energien stärker zu forcieren, nicht nur in Deutschland und Europa, sondern weltweit. Spontan ergriffen danach einige Zuhörer das Wort und äußerten ihre Betroffenheit und erwähnten aktuelle Initiativen. So auch Brigitt Nägeli von den »Kernfrauen« aus Benken, wo die Schweiz das Endlager für radioaktive Abfälle plant. Sie erläuterte, dass die Unterstützung aus Deutschland besonders wichtig sei, und lud zum nächsten Treffen am Sonntag, 17. Mai, um 14 Uhr am Dorfbrunnen in Benken ein.



Soziale Projekte der Caritas werden vom Erlös der »Caritas-Boxen« profitieren, die vom 2. bis 6. März an vier Standorten innerhalb des Anne-Frank-Schulverbundes aufgestellt wurden. Gesammelt wurden in ihnen gebrauchte Handys und Smartphones sowie leere Tonerkartuschen und Tintenpatronen. Initiiert und durchgeführt wurde das Projekt von der SMV des Schulverbunds. Nicht nur mit selbst gestalteten großen Plakaten machten die SMV-VertreterInnen auf die Aktion aufmerksam, sondern stellten sie auch in allen Klassen vor. Zwei prall gefüllte »CaritasBoxen« zeugen nun vom Erfolg des SMV-Aufrufes. Die eingesammelten Geräte werden zunächst in einem deutschen Betrieb nach fest definierten Qualitätsvorgaben sortiert. Nicht mehr funktionsfähige Handys und Patronen werden recycelt, funktionstüchtige Geräte werden aufbereitet und wiederverwendet beziehungsweise -befüllt. Seit 2006 flossen mehr als 530.000 Euro in soziale Projekte. Mit VertreterInnen der SMV freuten sich auch (hintere Reihe von links) Lehrer Martin Langer, Schulsozialarbeiterin Katrin Unger, ihre Praktikantin Sylvia Goede, die in ihrer ersten Praxisphase die SchülerInnen bei diesem Projekt begleitete, sowie Schulverbundrektorin Antje Kessinger über den Erfolg der Aktion. Bild: Hering



Michael Zepf
Elektromeisterbetrieb

- Elektroinstallationen
- Antennen- und Fernsehtechnik
- KNX (EIB) Installationsbus
- Daten- und Netzwerktechnik
- Daten- und Netzwerktechnik

Engener Strasse 32 • 78250 Tengen / Watterdingen
Tel. 07736 / 7401 • Fax 07736 / 9249699



Heizung Sanitär Montage

Mattmüller

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de

Eine Woche früher

Nächster Tanzkreis am 15. Mai

Engen. Wer Lust auf Volkstänze aus aller Welt hat, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen. Statt am 22. Mai kommt der Tanzkreis bereits am Freitag, 15. Mai, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zusammen. Im Juni finden die Treffen dann wieder regulär am 12. und 26. Juni statt. Es werden vorwiegend Kreistänze aus verschiedenen Ländern von leicht bis mittelschwer getanzt. Nähere Informationen bei Herlinde Bentele unter Tel. 07733/9487994.



Standesamt Engen

Monat April 2015

Eheschließungen

- 10.04.2015** Teresa Giangreco und Manuel Christian Anton, Im Scheurenbohl 54, Engen
21.04.2015 Kathrin Lohrer und Thomas Albert Wöhrstein, Maierhalde 27, Engen
30.04.2015 Eva Maria Vogt, geb. Schneble, und Günter Wagner, Im Hugenberg 27, Engen

Zwei weitere Eheschließungen (keine Veröffentlichung)

Sterbefälle

- 06.04.2015** Helena Benz, geb. Merz, Ziegelhütte 4, Immendingen
16.04.2015 Eugen Zeller, Wacholderweg 19, Immendingen
25.04.2015 Paula Justina Robakowski, geb. Schwarz, Neuhewenstraße 2, Engen
28.04.2015 Charlotte Kraft, geb. Leuenberger, Am Schranken 11 A, Engen
28.04.2015 Hedwig Rosa Trunz, geb. Engesser, Ostlandstraße 13, Engen

Ein weiterer Sterbefall (keine Veröffentlichung)

Standesamt Mühlhausen-Ehingen

Eheschließungen

- 17.04.2015** Christiane Gabele und Stefan Heiser, Engener Straße 22, Mühlhausen-Ehingen

Standesamt Aach

Eheschließungen

- 25.04.2015** Antje Petra Fiebig, geb. Hruschka und Siegfried Höller, Längenbergstraße 10, Aach

Aus der Tradition Mühlhausen-Ehingen-Aach heraus findet auch dieses Jahr, sofern das Wetter mitmacht, eine Prozession zum Waldhof (Mühlhausen) statt. Die Mühlhauser Prozession startet am Kreuz im Bachweg um 9.30 Uhr und hält eine Station am Wegkreuz im Ried. Die Ehinger Prozession beginnt um 9.30 Uhr am Feldkreuz an der Kreuzung Kastanienweg/Zum Kiesgrüble. Ab der Feldscheune der Familie R. Küchler geht es gemeinsam mit den Mühlhausern zur nächsten Station am Feldkreuz vor dem Waldhof. Die Aacher Prozession trifft sich um 9.30 Uhr am Stein der Flurneuordnung 300 Meter nach dem Ortsende Richtung Mühlhausen. Am Waldhof treffen dann alle Prozessionen aufeinander und feiern gemeinsam um 10.30 Uhr mit der evangelischen Gemeinde einen ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem Grillen am Waldhof. Grillgut bitte mitbringen. Bei schönem Wetter läuten um 9 Uhr in jeder Gemeinde die Glocken, und um 9.30 Uhr beginnen die Prozessionen. Herzlich eingeladen sind alle Mitchristen der gesamten Seelsorgeeinheit Oberer Hegau und alle evangelischen Mitchristen. Natürlich sind auch alle willkommen, die per Auto oder Fahrrad direkt zum Gottesdienst um 10.30 Uhr kommen möchten. Sollte es schlechtes Wetter sein oder eine unsichere Witterung herrschen, dann läuten die Glocken um 10 Uhr in jeder Gemeinde, und der gemeinsame Gottesdienst findet dann um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stefan in Ehingen statt.

Sozialstation

Heilige Messe

Hegau. Am Donnerstag, 21. Mai, lädt die Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang um 14.30 Uhr herzlich zu einem Wortgottesdienst mit Kommunion für die kranken und älteren Menschen aus ihrem Einzugsgebiet ins Pfarrheim in Tengen ein. Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein vorgesehen.

VdK-Orstverband

Oberer Hegau

Infos zur Tagesfahrt

Hegau. Die Vorstandschaft des VdK-Orstverbands Oberer Hegau weist alle Teilnehmer an der Tagesfahrt am 20. Mai nach Steinhausen und zum Mostbauer bei Bad Waldsee auf folgende Zugstiegsorte und Abfahrtszeiten hin: Welschingen/Gasthaus »Bären« 7:30 Uhr, Blumenfeld/Bushaltestelle 7:40 Uhr, Tengen/Rathaus 7:45 Uhr, Watterdingen/Rathaus 7:50 Uhr, Engen/Bahnhof 8:10 Uhr. Alle Mitreisenden werden gebeten, pünktlich an den Zustiegsorten zu sein.

Bei Unklarheiten sind Kassier Gerhard Schuhwerk, Tel. 07736/222, oder der Vorsitzende Manfred Flegler, Tel. 07733/1048, anzusprechen. Infos gibt es auch unter www.vdk.de/ov-oberer-hegau.

Med. Fußpflege

bei **M. Trüb-Galimanis**
 Ballenbergstraße 7 • Engen
 Telefon 0 77 33 / 14 52
 Auch Hausbesuche

Grabsteine

Naturstein aus aller Welt

STEIN STOCKER
 PERFEKTION IN STEIN

78234 Welschingen am Kreisverkehr
 Tel. 07733/5424 Fax 07733/2306

Bestattungsinstitut
Seidler
 Im Heimgarten 27 · 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48
 Mobil 01 71 301 62 33
 Bei Tag und Nacht dienstbereit
 Erledigung aller Formalitäten



Zum Start in die Motorradsaison trafen sich am Samstag, 2. Mai, etwa 50 Biker in der Emmauskapelle zu einem Motorradgottesdienst, der von Clemens Trefs und Werner Weisser gestaltet wurde. Hatte es noch am 1. Mai wie aus Kübeln geschüttet, so hatte der Wettergott doch ein Einsehen mit den Bikern. Nach der Segnung der Motorräder durch Diakon Trefs fand bei Sonnenschein eine Motorrad-Ausfahrt durch den Hegau statt.

Bild: Albrecht

Aromapflanzen in der Bibel

Vortrag am 18. Mai im Gemeindezentrum

Engen. Das Katholische Bildungswerk Oberer Hegau lädt im Rahmen seiner Vortragsreihe »Heilung - Glaube - alternative Heilmethoden« zum letzten Abend mit der Aromaeexpertin Doris Ilg-Hewelt ein. Die Verwendung von Kräutern, Gewürzen und ätherischen Ölen blickt auf eine lange Geschichte zurück. Schon in biblischer Zeit ist der Gebrauch von Aromen weit verbreitet. Auch heute noch ist der Einsatz von Weihrauchmischungen (Weihrauch, Benzoe, Myrrhe und Ähnliches) als Reinigungs-, Weihe und Segnungsritual in der katholischen und orthodoxen Kirche üblich. Der Vortrag am Montag, 18. Mai, um 20 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum im Hexenwegle in Engen, gibt einen Einblick in die Anwendung der ätherischen Öle von der Antike bis zur heutigen modernen Aromatherapie. Der Eintritt beträgt 3 Euro, SchülerInnen und StudentInnen sind frei.

Kammerkonzert

Am Samstag in der Stadtkirche

Engen. Das »Collegium Musicum Singen« konzertiert am Samstag, 16. Mai, um 20 Uhr in der Stadtkirche mit einem Kammerkonzert und spielt dabei folgende Werke: Sinfonia XI, F-Dur von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Danse sacrée und Danse profane für Harfe und Streichorchester von Claude Debussy sowie Serenade E-Dur für Streichorchester op. 22 von Antonin Dvorak. Solistin an der Harfe ist Christine Baumann. Sie hat in Freiburg und in Den Haag Harfe studiert, seit 1997 spielt sie bei der Südwestdeutschen Philharmonie in Konstanz und konzertiert als Solistin in verschiedenen Kammermusikensembles. Das Konzert wird dirigiert von Bruno Kewitsch Er studierte in Freiburg Violine. Seit 2002 unterrichtet er als Lehrer an der Jugendmusikschule Singen Violine und Bratsche und ist gleichzeitig Dirigent des »Collegium Musicum Singen«. Dieses ist ein Kammerorchester und setzt sich aus Laienmusikern aus der Region Singen-Hegau zusammen. Für dieses Konzert verstärkt sich das Orchester mit einigen Berufsmusikern. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Um Spenden wird gebeten.

We are the world

Swimmy-Gottesdienst
am Sonntag in der Stadtkirche

Engen. Unter dem Motto »We are the world - Wir sind die Welt« wird die Swimmy-Gruppe am kommenden Sonntag, 17. Mai, um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Engen einen Gottesdienst gestalten, an dem auch das Gottesdienstteam unter Leitung von Roswitha Gresser mitwirkt. Zelebrant ist Vikar Markus Manter, unterstützt wird er von Peter Winkler.

»Wir sind die Welt - das bedeutet für uns einfach, jeder ist "Welt", der sich für eine menschlichere Zukunft einzusetzt«, schreiben die Swimmys in ihrer Einladung. In jedem Menschen sei alles vorhanden, was er brauche, um die Erde auf seine Weise mitzugestalten, mit seinen Fähigkeiten, die er besitze. Er müsse sie nur einsetzen wollen. Alle könnten mitarbeiten, dass die Welt in eine Zukunft gehen könne, in der jeder Mensch ein Stück »Himmel« für sich ergattern dürfe, um ein hoffnungsvolles Leben führen zu können, ohne Angst, Vertreibung, Tod.

Der Swimmy-Gottesdienst soll deshalb auch ein Gottesdienst der besonderen Art werden, in dem Engener Bürgerinnen und Bürger Hilfsprojekte vorstellen, für die sie Verantwortung tragen und die sie begleiten - Hilfsprojekte in der Republik Moldau, in Afrika und Indien.

Gospel und mehr

Am Sonntag in der evangelischen Kirche

Engen. Am kommenden Sonntag, 17. Mai, findet um 10 Uhr das Chor-Projekt »Gospel und mehr« im Gottesdienst in der evangelischen Auferstehungskirche seinen Abschluss. Die Kantorei wird zu den Gospels verschiedenster Ausprägung von Klavier und Percussion begleitet. Im Anschluss lädt die Evangelische Kirchengemeinde Engen zu fröhlichem Austausch und Gespräch beim Kirchencafé ein.

Agentur für Pflegevermittlungen & Dienstleistungen Maria

Steiner Weg 15, 78244 Gottmadingen

Fon + 49 (0) 77 31.5916020

Mobil: 01 57 / 54 79 28 18

E-Mail: info@hilfueralle.de

www.hilfueralle.de



Ein herzliches Dankeschön

für die lieben Glückwünsche und Geschenke,
die ich zu meinem

80. Geburtstag

entgegennehmen durfte.

Bernhard Sauter

Unsere Jubilare

- Herr Erich Tews, Welschingen, 81. Geburtstag am 14. Mai
- Frau Johanna Muffler, Engen, 75. Geburtstag am 14. Mai
- Frau Johanna Weidemann, Engen, 83. Geburtstag am 14. Mai
- Herr Angelo Maucione, Engen, 81. Geburtstag am 15. Mai
- Frau Zäzilie Braun, Engen, 86. Geburtstag am 18. Mai

*Gedanken - Augenblicke
sie werden uns immer an Dich erinnern
und uns glücklich machen
und Dich nie vergessen lassen.*

Nach einem erfüllten Leben voller Laskraft und Energie
nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Ur-Oma, Ur-Ur-Oma, Tante und Patin



Johanna Hogg

geb. Sauer

Kreuzwirtin

*18.06.1915 † 11.05.2015

In Liebe und Dankbarkeit

Stetten,
Cesthaus Kreuz

Edith Mayer, geb. Hogg
Wolfgang und Veronika Hogg

Enkel:

Michael und Alisia
Doris und Hans
Horst und Christine
Barbara und Hubert
Lothar und Stephanie
Anja und Markus
Harald und Monika

Ur-Enkel:

Felicitas, Johannes mit Jana, Patricia, Cynthia
Kristin, Matthias, Ann-Kathrin
Ramona, Raphael, Anna
Dominic, Alexander, Simon, Rebecca
Lukas, Gabriel, Leonie, Maximilian
Aminata
Amy

Ur-Ur-Enkel:

Lian

Rosenkranz am Freitag, 15. Mai 2015, um 18.30 Uhr in der
St. Sebastian Kirche in Stetten.

Trauerfeier am Montag, 18. Mai 2015 um 14 Uhr, anschließend
Benediktion.

Sacrament am Mittwoch, 20. Mai 2015, um 18.30 Uhr.

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Donnerstag, 14. Mai: Apotheke
am Berliner Platz, Überlinger Straße
4, Singen, Telefon 07731/93340

Samstag, 16. Mai: Scheffel-Apo-
theke, Alemannenstraße 5, Radolf-
zell, Telefon 07732/971270

Sonntag, 17. Mai: Central-Apothe-
ke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon
07731/64317

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Ärztlicher Notfalldienst rund um die
Uhr, Telefon 01805/19292-350

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 01803/222555-25

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/
5187715, Tierrettung LV Südbaden,
Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel.
07732/941164

Sozialstation Oberer Hegau St.
Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, En-
gen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhel-
ferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Hewenstr. 19, Engen,
Pflegerberatung und Hilfen im Haus-
halt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«,
Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel.
07733/5035879

LyRo Häuslicher Pflegedienst,
Spornigasse 18, 78234 Engen, Tel.
07733/6116

**Mobiler Pflegedienst & Tagespfle-
ge Krüger,** rund um die Uhr erreich-

bar, Hohenkräher Brühl 11, 78259

Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Diakonisches Werk des Evang. Kir-
chenbezirks Konstanz, Außenstelle
Engen, Bei der Säge 8a, 78234 En-
gen Schwangeren- und Schwanger-
schaftskonflikt-Beratung, Migra-
tionsberatung. Telefonische Termin-

vereinbarungen: Montag bis Don-
nerstag von 9-12 Uhr unter 07731/
86080 (Singen) Freitags von 8-11.30
Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Caritasverband Singen-Hegau e.V.,
Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel.
07733/505241, Fax 07733/
505235, Betreuungsverein als An-
sprechpartner für gesetzliche Betreu-
ungen, Vorsorgevollmachten und
Betreuungsverfügungen und Carita-
sozialdienst, Beratung in sozialen
Lebenslagen, offene Sprechstunde
dienstags und mittwochs von 9-12
Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.
caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer
(kostenlos) 0800/1110111 und/
oder 0800/1110222

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria
Lenzen, Im Scheurenbohl 43, En-
gen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstati-
on, Tel. 07733-8300

**Bereitschaftsdienst der Stadtwer-
ke** Engen: In dringenden Notfällen
Rufnummer 9480-40.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Christi Himmelfahrt,

Donnerstag, 14. Mai:

Engen: 9.30 Uhr Bittprozession ab
Kinderheimat Sonnenuhr, anschlie-
ßend Hl. Messe untern am Ge-
meindezentrum, bei Regen in der
Stadtkirche, 15 Uhr Maiandacht an
der Talkapelle (nicht bei Regen)

Ehingen: 10.30 Uhr Ökumenischer
Feldgottesdienst beim Waldhof, bei
schlechtem Wetter in der Pfarrkir-
che in Ehingen

Stetten: 9.30 Uhr Bittprozession,
anschließend Hl. Messe

Welschingen: 9.30 Uhr Bittprozes-
sion, anschließend Hl. Messe

Samstag, 16. Mai:

Engen: 17.30 italienischer Rosen-
kranz in der Hauskapelle der Son-
nenuhr

Bargen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Bittelbrunn: 18.30 Uhr Wortgot-
tesdienst

Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe -
Novene

Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 17. Mai:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für
die Seelsorgeeinheit, gestaltet von
der Gruppe Swimmy

Ansefingen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Aach: 10.30 Uhr Hl. Messe

Bargen: 18.15 Uhr Einsingen,
18.30 Uhr Novene

Biesendorf: 9 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 9 Uhr Hl. Messe,
18.30 Uhr Maiandacht

Kirchliche Nachrichten

Maiandacht in Welschingen: Am
Mittwoch, 20. Mai, um 19 Uhr,
findet bei der Lourdesgrotte hinter
der Alten Kirche in Welschingen
eine Maiandacht statt. Bei schlech-
tem Wetter ist die Maiandacht in
der Alten Kirche. Anschließend ist
gemütliches Beisammensein im
Gasthaus »Bären«.

Welschingen - Gemeindeteam:

Heute, Mittwoch, 13. Mai, findet
um 19.30 Uhr ein erstes Treffen für
alle Interessierten für das Welschinger
Gemeindeteam in der Unterkir-
che statt.

Pfingstnovene 2015: Die ganze
Seelsorgeeinheit Oberer Hegau
wird herzlich zu der Pfingstnovene
2015, mit neun Tagen des Gebetes
von Christi Himmelfahrt bis Pfings-
ten herzlich eingeladen. Gebetet
wird um die Kraft des Heiligen
Geistes. In verschiedenen Gemein-
den, jeweils um 18.30 Uhr, wird

»Das Besondere vor Ort« themati-
siert. Beginn ist am Freitag, 15.
Mai, mit Eucharistie und Einfüh-
rung in Engen in der Stadtkirche.

Ehingen: Samstag, 16. Mai, Eucha-
ristie und Novene; Bargen: Sonn-
tag, 17. Mai, Novene; Neuhausen:
Montag, 18. Mai, Eucharistie und
Novene; Zimmerholz: Dienstag,
19. Mai, Novene; Mühlhausen:

Mittwoch, 20. Mai, Eucharistie und
Novene; Ansefingen: Donnerstag,
21. Mai, Eucharistie und Novene;
Bittelbrunn: Freitag, 22. Mai, No-

vene. Eucharistie und Abschluss ist
am Samstag, 23. Mai, in Neuhausen.

Maiandachten:

An folgenden Ta-
gen wird herzlich zur gemeinsamen
Feier der Maiandachten in den Ge-
meinden der Seelsorgeeinheit Ober-
er Hegau eingeladen: Morgen,
Donnerstag, 14. Mai, 15 Uhr En-
gen/Talkapelle (fällt bei Regen
aus); Freitag, 15. Mai, 18.30 Uhr
Biesendorf, 19 Uhr Stetten; Sonn-
tag, 17. Mai, 18.30 Uhr Mühlhau-
sen; Dienstag, 19. Mai, 18.30 Uhr
Engen, Ansefingen, Zimmerholz;

Mittwoch, 20. Mai, 19 Uhr Wels-
chingen/Lourdesgrotte; Donner-
stag, 21. Mai, 18.30 Uhr Neuhaus-
sen; Freitag, 22. Mai, 18.30 Uhr
Biesendorf, 19 Uhr Stetten; Diens-
tag, 26. Mai, 18.30 Uhr Ansefing-
en, Zimmerholz, Ehingen/Mar-
tinskappelle; Mittwoch, 27. Mai, 19
Uhr Mühlhausen/Josefskapelle;

Freitag, 29. Mai, 18.30 Uhr Biesen-
dorf, 19 Uhr Stetten, 18 Uhr Wels-
chingen; Samstag, 30. Mai, 18.30
Uhr Bargen; Sonntag, 31. Mai,
18.30 Uhr Engen, feierlicher Ab-
schluss der Maiandachten mit sak-
ramentalem Segen für alle Ge-
meinden der Seelsorgeeinheit.

Kolping: Die Kolpings besuchen
gemeinsam den Gottesdienst am
Sonntag, 17. Mai, um 10.30 Uhr in
der Stadtkirche Engen.

Pfarrbüro Engen: Am Freitag, 15.
Mai, ist das Pfarrbüro Engen ganz-
tags geschlossen. Während der
Pfingstferien vom 26. Mai bis 12.
Juni ist das Pfarrbüro nur vormit-
tags geöffnet.

Pfarrbüro Mühlhausen: vom 1.
bis 12. Juni geschlossen.

**Ökumenische Emmauskapelle
(Autobahnkapelle)**

Christi Himmelfahrt: Kein Gottes-
dienst

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer
Gottesdienst mit Ulrike Klopfer

**Evangelische Kirche
Gottesdienst**

Christi Himmelfahrt: 10 Uhr Got-
tesdienst in Neuhausen (Pfr. Würster)

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit
Kantorei/Gospel (Pfarrer Schwarze),
Kirchencafé, Kindergottesdienst

Gemeindetermine/Kreise
Außer den Hauskreisen finden die
Kreise im evangelischen Gemeinde-
haus neben der Kirche statt. Wo
sich die Hauskreise treffen, kann
beim Evangelischen Pfarramt, Tel.
07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbel-
gruppe, 20 Uhr Senfkorn-Haus-
kreis, 20 Uhr Kirchengemeinderats-
sitzung

Freitag: 19.15 Uhr Jugendgruppe
Montag: 19 Uhr Jugendkantorei,
20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkanto-
rei Jubilare

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst mit
Kindergottesdienst, Am Bahndamm
3, (www.cg-engen.de)



**Sozialstation Oberer Hegau
St. Wolfgang e. V.**
Schillerstr. 10a, 78234 Engen
Telefon: 07733 / 8300
Internet: www.sozialstation-engen.de

Kompetent pflegen - Individuell beraten - Ganzheitlich betreuen

Nachbarschaftshelfer/-in gesucht

Für den Bereich Nachbarschaftshilfe suchen wir schnellstmöglich Verstärkung. Nach einer gezielten Einarbeitung übernehmen Sie die Sicherstellung einer individuellen Versorgung und Betreuung entsprechend den Bedürfnissen unserer Kunden. Wir erwarten eine flexible und engagierte Arbeitsweise. Die Einsätze erfolgen überwiegend vormittags.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer Teilzeitstelle bis max. 60% oder einer geringfügigen Beschäftigung.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre telefonische oder schriftliche Bewerbung.

**Sozialstation Oberer Hegau, Schillerstr. 10a, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 83 00**



Hotel Sternen
Hegaublick 4
78234 Engen-Stetten

**Tagungszentrum
Haus Kirschtal**
Ringstr. 1-4
78187 Geisingen (Kirchen-Hausen)

**Servicemitarbeiter/in / Zimmerfrau
gesucht von Di. - Fr., 10 - 15 Uhr**
Englischkenntnisse und Fahrzeug erforderlich.

Bewerbungen an: Claudia Roßhart,
Hegaustern, Hegaublick 4, Engen Stetten
Tel. 0160 / 98 03 06 64

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

gesucht + gefunden

Vermietungen

3-Zi.-DG-Whg.
69 m², in Engen, ab 01.06.
zu vermieten. KM 400,- €
+ NK + KT (3 x KM)
Tel. 0 77 33 / 97 72 18

Mietgesuche

Haus oder Whg.
4 Zimmer mindestens, in
Engen und Umgebung bis
1.000,- € WM
Tel. 0 77 33 / 996 48 70

Tiefgaragenplatz

Nähe Bahnhof
Tel. 01 57 / 54 01 57 94

Suche 4-5-Zimmer-Whg.

oder Haus in Engen zu mieten
(evtl. Mietkauf o. Kauf).
Tel. 01 70 8375277
von 8 - 18 Uhr erreichbar

Zu verschenken

Glasböden
versch., stabil, für Glasregal,
19 cm Tiefe, 80 - 120 cm
Breite
Tel. 01 71 / 243 62 03

2-Zimmer-Whg.

in Engen und Umgebung
ab sofort gesucht
Tel. 01 520 / 375 75 98

Ledergarnitur

2- und 3-Sitzer, braun
Tel. 0 77 33 / 61 07

Ruhiges Paar sucht
3-Zimmer-Whg.
mit Balkon oder Terrasse
in Engen, Neuhausen oder
Welschingen bis 580,- € WM.
Tel. 01 511 / 794 71 90

Stellenmarkt

Putzhilfe
gesucht in Engen,
2 - 3 Std./Woche
Tel. 0 77 33 / 86 27

Zu verkaufen

Badsessellift
elektrisch, ungebraucht,
NP 790,- €, jetzt 300,- €
Tel. 0 77 33 / 503 58 99

Gartenhilfe

Für die Pflege unseres großen
Gartens (kein Gemüsegarten)
suchen wir eine handwerklich
geschickte jüngere Frau
(möglichst Gärtnerin).
Tel. 01 75 / 9 69 04 25

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de



wir bilden aus!

KERSCHBAUMER

Heizung
Sanitär
Service
ein neues Bad ?

Engen Gerwigstr. 33 Tel 07733-505870 www.kerschbaumer.de



**Freiwilliges
Soziales Jahr
FSJ**

ab 01.09.2015
bei der Stadt Engen
Und was machst DU ?

Wenn Du Dich nach der Schule sozial engagieren möchtest, wenn Du für Deine Berufswahl Orientierung brauchst oder einfach etwas ganz Neues erleben willst – ein Freiwilligendienst bietet Dir diese Möglichkeit. Du arbeitest in der Kinderbetreuung unserer städtischen Kindertageseinrichtung, dem Kindergarten St. Wolfgang, mit.

Die Stadt Engen bietet mehr als 350 Betreuungsplätze in 6 Kindertageseinrichtungen an. Hier kannst Du erste berufliche Erfahrungen sammeln, wichtige soziale Kompetenzen trainieren und Dich persönlich weiterentwickeln.

Du erhältst Taschengeld, Verpflegungsgeld, Wohnkostenzuschuss, Sozialversicherung, Urlaub und 25 Seminartage inklusive Abschlussseminar im Ausland.

Interessiert? Dann bewirb Dich für ein FSJ bei der

Stadtverwaltung Engen
Personalstelle
Hauptstraße 11
78234 Engen


oder dem
Kindergarten St. Wolfgang
Klosterpass 15
78234 Engen

Fragen? Auskünfte erhältst Du bei
Roswitha Schmalenberger ☎ 07733 2897 ✉ rschmal@st-wolfgang@steg.de
Marianne Wilkenhauser ☎ 07733 502-203 ✉ mawilkenhauser@steg.de
Schau mal ins Netz: www.engen.de

Freiwilliges Soziales Jahr
Deine Entscheidung.
Dein Weg.
Deine Erfahrung.

**STADT
ENGEN
IM HEGAU**

jetzt



KELLHOFER
Sonnenschutz - Rolläden - Fenster

78224 Singen, Stockholzstr. 11
Tel. 0 77 31 / 79 95 30
e-mail: kellhofer@t-online.de
www.kellhofer.de

Schreiner
Werkbanker
Innenarchitektur

Lang

Jürgen Lang

Ostlandstraße 2
D-78224 Engen
Tel. 0 77 33 / 88 06
Fax 0 77 33 / 88 88
www.schreinerlang.de

◆ **Fliesenleger** ◆
Riedmüller
Tel. 0 77 33 / 50 32 73
Bad-Umbau, Neubau, Trockenbau.
Barrierefreie Duschen & Mediterrane
Anfertigung zum Festpreis.

◆ **Alpenstr. 12, Engen/Nhs.** ◆

Wir kaufen Ihr Auto

Tel. 0 77 31 / 14 48 42
Unger Automobile, Singen

QUICK SCHUH

Riesenauswahl für die ganze Familie

AKTUELLER DAMEN-BALLERINA

TOP nur-preis!
39⁹⁵ €

Farbe: **schwarz**
(Gr. 36-42)

5,- Euro Gutschein

Engen, Bahnhofstr. 4
Dienstag, Erntedankfest, 6. Singen, Schenkstraße 26 - 28

* Ab einem Einkaufswert von 39,95 € erhalten Sie durch Vorlage des Gutscheins einmalig einen Preisnachlass im Wert von 5,- € (Gültig bis 17.05.2015)

Brennholz, waldfrisch, letztmalig
ab 85,- € pro Ster inkl. Zufuhr zu verkaufen!
Wir verarbeiten und liefern Ihr Industrieholz!

SPRENGER

BRENNHOLZ VERTRIEB
Tel. 0 77 33 - 83 88

ROLAND WEBER

IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Im Randengarten 2 Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98
78247 Hilzingen-Weiterdingen Fax 0 77 39 / 9 26 98 99

Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Bundesfreiwilligendienst BFD

ab 01.09.2015 bei der Stadt Engen

Und was machst DU ?

Wenn Du Dich nach der Schule ökologisch und sozial engagieren und für das Allgemeinwohl in unserer Stadt einsetzen möchtest, wenn Du für Deine Berufswahl Entscheidungshilfe brauchst oder einfach etwas ganz Neues erleben willst – ein Bundesfreiwilligendienst bietet Dir diese Möglichkeit. Du arbeitest im Team des Städtischen Bauhofs und der Abteilung Garten- und Landschaftspflege mit.

Die Stadt Engen ist flächengrößte Gemeinde im Landkreis Konstanz, deshalb stellt die Pflege und Unterhaltung von Grünanlagen, Gewässern, Wegen, Plätzen sowie sonstiger Erholungseinrichtungen einen großen Teil der Aufgaben dar. Neben allgemeiner kommunaler Bauhofarbeit kommt auch die Mithilfe bei kulturellen Veranstaltungen hinzu. Bei diesen vielseitigen und interessanten Aufgaben kannst Du erste berufliche Erfahrungen sammeln, wichtige soziale Kompetenzen trainieren und Dich persönlich weiterentwickeln. Du arbeitest in einem Team mit einem tollen Arbeitsklima mit.

Du erhältst: Taschengeld, Verpflegungsgeld, Sozialversicherung, Urlaub und 25 Semintage.

Interessiert? Dann bewirb Dich für den Bundesfreiwilligendienst bei der

Stadtverwaltung Engen
Personalamt
Hauptstraße 11
78224 Engen

Fragen? Auskünfte erhältst Du bei
Marianne Wienhauser ☎ 07733 502-203 ✉ mawienhauser@engden.de
Schau mal ins Netz: www.engden.de

Bundesfreiwilligendienst
Deine Entscheidung.
Dein Weg.
Deine Erfahrung.

STADT ENGEN
IM HEGAU

MAYER FACHMARKT

Ihr Fachmarkt für Handwerk, Heim und Garten

Hwald Mayer • Mühlenstraße 16 • Engen • 07733/7789
www.fachmarkt-mayer.de

Nur diese Woche:
10 % auf alle Terrakotta-Pflanztöpfe

Werkzeuge - Schrauben - Beschläge -
Elektro-, Maler- und Gartenzubehör

Rohrverstopfung ?

Hilfe vom Profi

Tel. 077 74 / 90 90 11

Rohrreinigung & Kanalsanierung
RKS WILMS

Geschäftssitz: Industriegebiet Aach/Volkershausen

Sie können sich was leisten!

